



Seite 6

Ausgezeichnet mit
Cambridge-Diplom



7

Von Mensch zu Mensch



8

Drei Steinhauser
Bibliotheken
präsentieren sich



25

Das neue Pfarr-Ehepaar
stellt sich vor



30

Der Froschkönig
wird geküsst



Steinhausen
aspekte

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Steinhausen
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Am besten zu Fuss zur Schule

Unter dem Motto «Walk to school» organisiert das Lehrpersonen-Team des Schulhauses Sunnegrund 4 vom 27. bis 31. Oktober eine Aktionswoche. Sie hat den Zweck, Eltern, Jugendliche und Kinder dafür zu sensibilisieren, dass der Schulweg am besten zu Fuss zurück gelegt wird. Zurück gelegt ist eigentlich der falsche Ausdruck, eigentlich müsste es mehr «erlebt» heissen. Denn die Schülerinnen und Schüler haben dabei die Möglichkeit, viel Spannendes zu erfahren und sich Kompetenz im Verkehr anzueignen.

Die Zeichnungen und Erlebnisberichte der Lehrpersonen Alice Kistler Fuchs und René Fuchs sprechen Bände. Bände darüber, wie wichtig der Schulweg für unseren Nachwuchs ist und was da alles erlebt werden kann. Lesen Sie dazu den erfrischenden Artikel auf den Seiten 4 und 5. Die persönliche Entwicklung wird gefördert, die Verkehrskompetenz wird täglich geübt und die Kinder bewegen sich schon auf dem Schulweg und sind dadurch fit für den Unterricht.

Ausserdem tun unsere Kinder mit dem «walk to school» einen wichtigen Schritt gegen die Volkskrankheit «Übergewicht».

In der Schweiz ist etwa jedes fünfte Kind übergewichtig. Nebst den gesundheitlichen Folgen, die dramatisch sein können, leiden Übergewichtige oft an Diskriminierungen. Klar, dass dies am Selbstvertrauen nagt und die emotionale Entwicklung leidet. In diesem Bereich sind die Probleme durchaus erkannt und bereits einige Präventionsmassnahmen ergriffen worden. Auch deshalb tun Eltern, die ihre Kinder regelmässig mit dem Elterntaxi-Dienst in die Schule fahren, ihren Kids keinen Gefallen.

Romy Beeler H.

Editorial

Am 6.12. ist St. Nikolaustag. Dann bekommen die Braven einen Sack, und die nicht so Braven kommen in den Sack! Wenn dem so wäre und der Samichlaus auch Erwachsene besuchte, wäre die Welt wohl um einige Banker ärmer, denn er weiss genau Bescheid über alle Un- und Missetaten der Menschen.

Schön wär's! In der Regel aber kommt der Samichlaus nur zu den Kindern. Diese warten vorfreudig auf seinen Besuch und ihre Augen leuchten, wenn er eintritt, oder verspüren einige etwas Angst? Unnötig! Er und sein Schmutzli kommen nicht mehr als polternde Angstmacher, sondern versuchen, die guten Seiten im Kind zu stärken. Laden Sie ihn zu sich ein und geniessen Sie eine schöne Tradition, ein Anmeldeformular ist in der Heftmitte eingeklebt.

PS: Leider nur für Kinder!

Romy Beeler Hättenschwiler



Aus dem Rathaus

Randzeitenbetreuung und Mittagstisch – Zusätzliche Öffnungszeiten

Die Randzeitenbetreuung und der Mittagstisch an der Schule Steinhausen werden neu auch an schulfreien Tagen, wie z.B. bei Lehrerweiterbildungen, Herbstkonferenzen etc., angeboten. Dies entspricht vier bis fünf zusätzlichen Betreuungstagen pro Schuljahr. Mit dieser Lösung sind die Eltern nicht gezwungen, für solche Tage «Notlösungen» finden zu müssen.

Einführung der Parkplatzbewirtschaftung verschoben

Die Gemeinde Steinhausen will die Parkierung im Gemeindegebiet regeln und alle öffentlichen Parkplätze bewirtschaften. Am 4. Juni 2007 hat der Gemeinderat die Verordnung über die

Parkplatzbewirtschaftung erlassen. Ziel war die Einführung per 1.1.2009.

Am 28. März 2008 wurde eine Beschwerde beim Verwaltungsgericht gegen diese Bewirtschaftung eingereicht. Die Beschwerde richtete sich gegen den Beschluss des Gemeinderates und gegen die Genehmigung der Sicherheitsdirektion. Weil die Beschwerde noch hängig ist, ist eine Umsetzung des Projektes zurzeit nicht möglich.

Da im Frühling 2009 die Tiefgarage des Rathauses saniert wird und darum im Zentrum praktisch keine öffentlichen Parkplätze mehr zur Verfügung stehen werden, hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 6. Oktober 2008 beschlossen, die Einführung der Parkplatzbewirtschaftung auf den 1. Januar 2010 zu verschieben.

Steinhausen vereint in Vereinen

Treten Sie ein, meine Damen und Herren, in die schöne Vereinswelt. Das ist ehrlich gemeint. Vereine bieten viel Kurzweil und Geselligkeit. Wie könnte es anders sein, wenn rund 3'500 der 9'000 Steinhauserinnen und Steinhauser in Vereinen mitmachen. Das hat eine Umfrage der Gemeinde ergeben. Drei Fragen waren von den Vereinen zu beantworten: Entwicklung der Mitgliederzahl, Wohnort der Mitglieder und finanzielle Situation des Vereins.

Heraus kam, dass in vielen Vereinen die Mitgliederzahl steigt, wenige sind im Krebsgang. Am meisten Bestand meldet die Frauengemeinschaft mit exakt 541, wohl alles Frauen, oder werden auch Männer aufgenommen? Zahlenmässig recht nahe liegt der Sportclub Steinhausen, also unser Fussballverein, mit 420 Mitgliedern. Er ist der grösste Sportverein

Gemeinde	2, 3, 7, 11, 19, 23, 31
Schule	4 – 6
Bibliothek	8, 9
Pfarrei	10
Vereine	12 – 14, 20 – 22, 24, 30, 34
Ev.-ref. Kirchgemeinde	15, 25
Kulturkommission	16, 17
Musikschule	18
Gewerbe	26, 27, 32, 33, 35
Ludothek	28, 29
Agenda	36

Impressum

Herausgeber: Steinhauser Aspekte
Urs Nussbaumer
www.aspekte.ch
redaktion@aspekte.ch

Auflage: 4200 Exemplare
Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)
Romy Beeler (RB)
Max Gisler (Gi)
Ronald Huwyler

Red.-Schluss: 10. November 2008
Druck: Druckerei Ennetsee
Vorstufe: Kalt-Zehnder-Druck AG



Gerne begrüßen wir Sie an unserer

Adventsausstellung

22. / 23. November 2008
10.00 - 16.00 Uhr



BLUMENWERKSTATT STEINHAUSEN

Blumenwerkstatt Steinhausen
Bahnhofstrasse 55, 6312 Steinhausen
Telefon 041 740 42 89
www.blumen-steinhausen.ch

Reparaturen und Verkauf von
Personen- und Nutzfahrzeugen
MFK-Bereitstellung
Pneu- Montagen und -Verkauf



**REPARATURWERKSTATT
ROLY NAGEL**

Sumpfstrasse 15 6312 Steinhausen
Tel. + Fax 041 740 20 92
Tel. Privat 041 790 26 74



im Dorf und zählt in seinen Reihen besonders viele Kinder und Jugendliche, nämlich 260. Vorbei die Zeit, als der Turnverein noch die Sportlerriege anführte. Oder doch nicht ganz? Schauen wir auf den Damenturnverein. Er hat stolze 308 Mitglieder, wenn man «Mutter und Kind» und «Vater und Kind» einrechnet.

Die Vereine könnten nicht alle existieren, wenn sie nicht auf Beiträge und Sachleistungen der Gemeinde zählen könnten. Bisher gab es Beiträge für Kinder in Sportvereinen, denen gesamthaft eine Jahressubvention von Fr. 25'000 zur Verfügung stand. Josef Staub war der Initiant dieser Förderbeiträge, er hatte einen entsprechenden Gemeindeversammlungsbeschluss erwirkt. Verschiedene Vereine, ob mit Sportprogramm oder mit kulturellem Hintergrund, erhielten Jahresbeiträge, Jugendvereine auch Beiträge für den Besuch von Ferienlagern, usw. Alle diese Subventionen summierten sich auf etwa Fr. 80'000 pro Jahr. Hinzu

kamen Sachleistungen der Gemeinde, wie die Überlassung von Turnhallen und Marktständen. Allerdings waren dafür auch Gebühren zu entrichten. Der Ertrag für die Miete von Turnhallen durch Vereine belief sich beispielsweise im Jahr 2007 auf Fr. 4'440.–, jener für die Unterkunft im Schulhaus Sunnegrund auf Fr. 362.–. Hat da jemand im Sunnegrund sein Ferienlager aufgeschlagen?

Der Gemeinderat hat jetzt neue Richtlinien zur Förderung der Vereine beschlossen. Sie waren nach einer ersten Lesung im Gemeinderat bei den Vereinen in der Vernehmlassung. Der Rücklauf der Antworten war erfreulich und fast vollständig. Die Richtlinien gelangen nun an die Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2008. Sie sind sozusagen Rückgrat für die Beantwortung einer Motion der CVP Steinhausen, die Benützungsgebühren für gemeindliche Anlagen und Mobilien abschaffen will, wenn es um Vereine aus der Gemeinde geht. Die Motion fordert

auch direkt Richtlinien für die Vereinsförderung, ein Anliegen, das von der Gemeinde ohnehin vorgemerkt war. Mit den neuen Richtlinien werden die Vereine gut dastehen. Mitgliederbeiträge bleiben bescheiden. Treten Sie also ein, meine Damen und Herren. - Gi.

N.B. Die Richtlinien selber sind der Vorlage für die Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2008 zu entnehmen oder der Homepage der Gemeinde Steinhausen (www.steinhausen.ch).



Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft
Société Suisse d'Odonto-stomatologie
Società Svizzera di Odontologia e Stomatologia
Swiss Dental Association

SSO



**Zahnarztpraxis
Alan Kruger**

B.D.S. (SA) med. dent. / eidg. dipl. Zahnarzt SSO

News

Wir gratulieren Frau Sehide Nafezzi zur erfolgreichen Lehrabschlussprüfung. Im Team begrüßen wir herzlich Frau Yvonne Fuhrer, Zahnärztin Uni Basel und Nathalie Bucher, Lehrtochter.

Ihre Zahnarztpraxis mit Dentalhygiene:

Mo und Mi	08.00 bis 21.00 Uhr
Di, Do und Fr	08.00 bis 17.00 Uhr
Sa	nach Vereinbarung

Ihr kompetenter und einfühlsamer Familienzahnarzt im Zentrum von Steinhausen

Zahnarztpraxis **Alan Kruger** | Bahnhofstrasse 10 | 6312 Steinhausen | Telefon 041 740 24 45 | www.zahnarztsteinhausen.ch



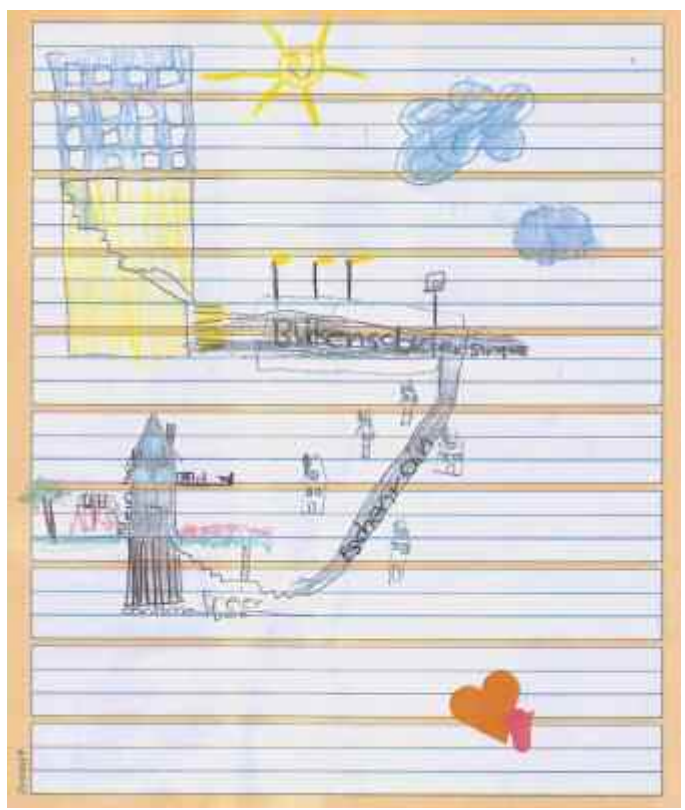
Schulprojekt Sunnegrund 4

Walk to school

Was kommt Ihnen in den Sinn, wenn Sie an Ihre Schulzeit denken? Jede/r erinnert sich wohl an etwas anderes. Ausflüge, Mitschüler/-innen, Lehrpersonen, Projekte. Oft sind es kleine Erlebnisse, die bleiben. Fast immer aber weiss man

«Einmal trat ich auf eine Schnecke, aber ich habe es nicht extra gemacht. Ich gehe meistens mit meiner Schwester auf den Weg.»
«Ich komme immer an einem Hund vorbei. Er heisst Amira. Amira schleckt

Motto «Walk to school». Sie findet statt vom 27. bis zum 31. Oktober 08.
Ziel ist es, dass während dieser Zeit möglichst viele Kinder und Jugendliche den Schulweg zu Fuss (oder in den oberen Klassen mit dem Velo) zurücklegen. Der



noch, was auf dem Weg zur Schule los war. Erinnern Sie sich an Ihren Schulweg?
Der Gang zur Schule ist für viele Kinder die erste Reise ohne Eltern. Der Schulweg ist ein Abenteuer. Er bringt die Kinder weiter als «nur» zur Schule.
Einige Aussagen von Schülerinnen und Schülern der Klasse 2c:
«Ich freue mich immer, wenn ich am Steinbockbrunnen vorbeikomme, denn das ist mein Sternzeichen. Zum Glück komme ich am Brunnen vorbei.»
«Seraina ist einmal rückwärts gelaufen. Da hatte es eine Mauer mit Steinen drin und Gras. Da ist sie hineingefallen. Ihr Po hat ihr die ganze Nacht weh getan. Alle mussten lachen. Seraina selber hat auch gelacht.»
«Auf dem Schulweg sehe ich weisse, gelbe, weisse und lilafarbene Blumen. Später, neben der Strasse fahren weisse, silberne, schwarze und rote und grüne Autos vorbei.»

mich immer ab. Ich freue mich immer auf sie, sie ist soooo nett!»
«Wir reden immer etwas Lustiges, so lachen wir viel auf dem Weg.»
«Ich gehe immer gerne zu Fuss, weil ich manchmal renne und draussen bin.»
«Wir haben eine spannende Abkürzung entdeckt.»
«Einmal lief ich mit meiner Schwester, da fing es stark an zu regnen. Wir gingen unter einen Baum. Es regnete noch fester, und wir waren pitschnass!»
Unserer Schule ist ein sicherer und bewegter Schulweg ein Anliegen. In diesem Zusammenhang organisiert das Sunnegrund 4-Team eine Woche unter dem

Elterntaxi-Dienst soll vermieden werden.
Angemeldete Klassen erhalten für jedes Kind einen Bewegungspass, auf dem sie eintragen, auf welche Art sie in die Schule kommen.
Unter den besten Klassen werden tolle Preise ausgelost, welche von der Energiestadt Steinhausen gesponsert sind.
Auf der Homepage des Verkehrs-Club der Schweiz www.zu-fuss-zur-schule.ch finden Sie weitere Informationen zu ähnlichen Aktionen und folgende Gedanken:
Der Wunsch von Eltern, ihre Kinder vor Verkehrsunfällen zu schützen, ist mit Taxidiensten nicht zu erfüllen. Im Gegenteil:

 5 Punkte	 Andere Hilfsmittel mit Rädern 3 Punkte	 2 Punkte	 0 Punkte
---	---	---	---

Sie schränken damit die persönliche Entwicklung der Kinder ein und gefährden zudem andere Kinder durch haarsträubende Manöver im Schulhausbereich. Kinder, die sich nicht genügend Verkehrskompetenz aneignen können, tragen ein grösseres Risiko, zu verunfallen. Die Vorteile des Schulweges zu Fuss liegen auf der Hand:

Übung macht den Meister.

Auch im Verkehr. Kinder, die frühzeitig lernen, mit den Herausforderungen des Strassenverkehrs umzugehen, gewinnen an Sicherheit.

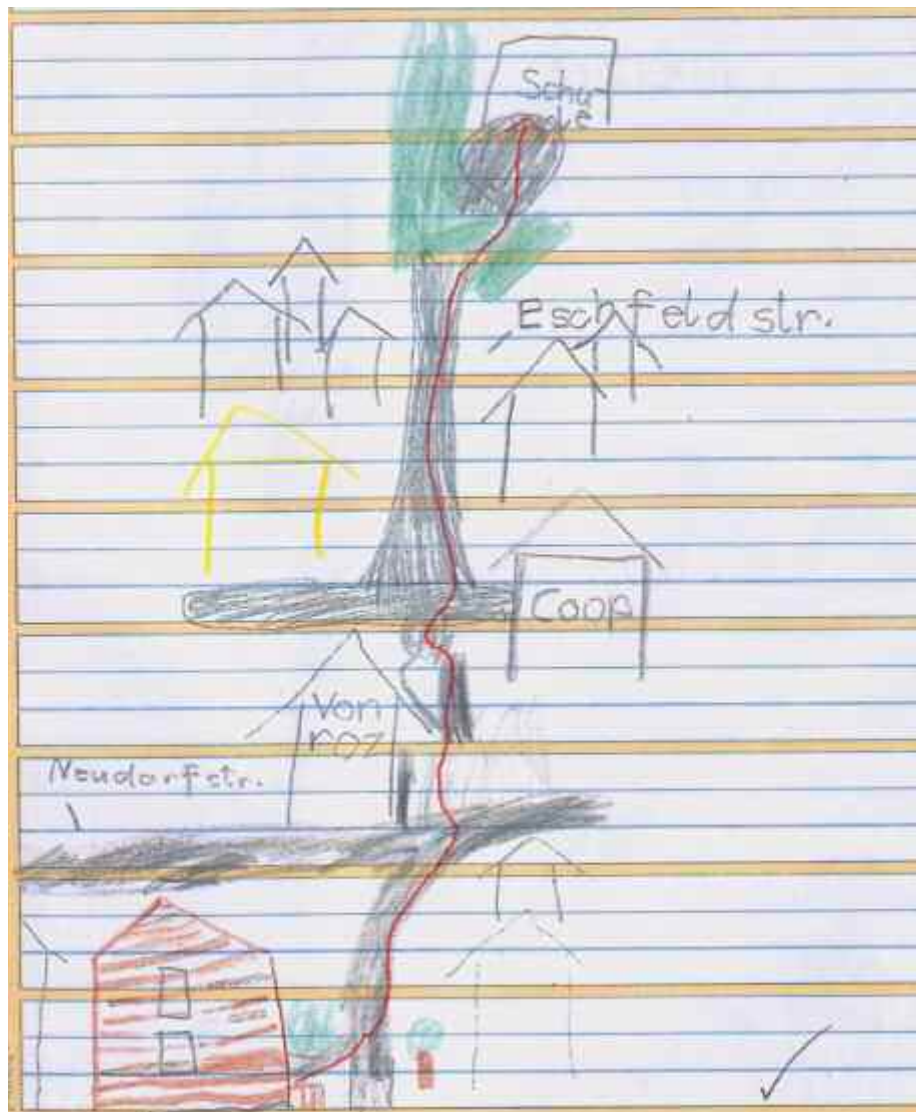
Bewegung ist gesund.

Kinder, die sich auf dem Schulweg austoben können, sind leistungsfähiger und konzentrierter, die motorische Entwicklung wird gefördert. Auch der Volkskrankheit «Übergewicht» kann so vorgebeugt werden.

Kinder wollen wachsen.

Auch innerlich. Auf dem Schulweg schliessen sie Freundschaften und tragen Konflikte aus; sie entdecken ihre Umgebung; sie üben Eigenverantwortung. In der Hoffnung auf reges Interesse an dieser Aktion wünschen wir den Kindern nicht nur diese Woche sondern auch in Zukunft weitere erlebnisreiche Kilometer!

Team Sunnegrund 4



Schule

Feuerwehr Steinhausen

Brandheiss!!



Bist du zwischen 18 und 40 Jahre alt (w/m)?
Wohnst oder arbeitest du in Steinhausen und hast Freude an interessanten und abwechslungsreichen Einsätzen?
Dann schau rein:
Infoabend im Feuerwehrdepot
Dienstag, 25.11.08
um 19.30 Uhr

www.fw-steinhausen.ch



Bestandene Cambridge Prüfung an der Oberstufenschule Steinhausen

Anfang September durften 13 Jugendliche der Schule Steinhausen das international anerkannte Cambridge Diplom PET, Preliminary English Test, in Empfang nehmen. In Anwesenheit des Rektors und weiterer Lehrpersonen wurde den SchülerInnen das Diplom im kleinen Rahmen feierlich übergeben.

An dieser Stelle gratuliert die Schule Steinhausen Mattia Castrovillari, Mladen Terzic, Jeanine Leydet, Andrea Walker, Sarah Wieser, Kathleen Zingg (alle Pass with Merit) Jonas Fischer, Philipp Rüdisüli, Nora Christmann, Leonie Huwyler, Alexandra Roitzsch, Matthew Dos Santos Men-

des und Marlen Falk (alle Pass) ganz herzlich!

Diese 13 jungen Menschen haben nach der obligatorischen Schulzeit nebst dem erfolgreichen Abschluss der Sekundarschule zusätzlich ein weiteres Papier in der Tasche. Dieses zeichnet sich nicht durch die üblichen Noten aus, sondern zeigt die sehr guten Englischkenntnisse der SchülerInnen auf dem Niveau B1 auf, das weltweit gleichermassen verstanden wird.

Wie kam es dazu? Vor etwa zwei Jahren haben einige Sprachlehrpersonen der Schulleitung den Vorschlag unterbreitet, das Wahlfach PET einzuführen. SchülerInnen des 3. Oberstufenschuljahres sollten die Möglichkeit erhalten, ein Cambridge Diplom zu erwerben. Dieses neue Fach

setzte den Besuch von mindestens drei Lektionen pro Woche voraus. Mit dem gegebenen Stundenplan wäre dies jedoch nicht umsetzbar gewesen. Darum hat man sich entschieden, dieses Wahlfach versuchsweise an drei Tagen von 12.45 Uhr bis 13.30 Uhr anzubieten. Nebst dieser Voraussetzung verbunden mit entsprechender Motivation und sehr guter Sprachkompetenz mussten die SchülerInnen v.a. bereit sein, eine zusätzliche enorm hohe Arbeitsbelastung auf sich zu nehmen. Die tollen Erfolge haben die Jugendlichen verdient und für ihre Mühen entschädigt. An der Oberstufenschule läuft unterdessen bereits ein weiterer PET Kurs.

Luca Barazza, Fachlehrperson Oberstufe



von links nach rechts hintere Reihe:
Andrea Walker, Sarah Wieser, Jeanine Leydet, Alexandra Roitzsch, Marlen Falk

von links nach rechts vordere Reihe:
Jonas Fischer, Mladen Terzic, Kathleen Zingg, Leonie Huwyler, Nora Christmann, Mattia Castrovillari

Von Mensch zu Mensch



In dieser neuen Rubrik stellen wir Ihnen Menschen vor, die in Steinhausen wohnen oder ihrer Arbeit nachgehen. Wir wünschen Ihnen beim Lesen viel Vergnügen und freuen uns darauf, viele neue aber auch bekannte Gesichter porträtieren zu dürfen.

Portrait Nr. 7



Tina Pol,
Reitzentrum Bann,
mit ihrem Pferd Condor

Aspekte: Frau Pol, der Arzt Werner Meier hat Sie als nächste Interview-Partnerin vorgeschlagen. Haben Pferde ähnliche Krankheiten wie Menschen?

Tina Pol: Ja, sicher. Ähnlich ist auch, dass für die Pferde viele Spezialistinnen und Spezialisten gefordert sind, vom Zahnarzt über den Chiropraktoren bis zur Hebamme.

A: Sie sind in Küssnacht aufgewachsen. Wie sind Sie nach Steinhausen gekommen?

T. P.: Ein Freund hat mir damals erzählt, dass das Reitzentrum Bann verkauft werde. Ich habe zehn Jahre nach einem geeigneten Stall gesucht. Die meisten Anlagen sind im Industriegebiet angesiedelt und deshalb von der Lage her nicht so schön. Als ich das Bann gesehen hatte, wusste ich sofort: Das ist es! Hier ist mein absoluter Lieblingsort.

A: Wie viele Pferde beherbergen Sie und wem gehören diese?

T. P.: Ich habe Platz für 20 Pferde, im Moment sind aber nicht alle Boxen bewohnt. Bis auf eines, das in Pension ist, gehören alle mir.

A: In Hünenberg wurde eine auf Krebs spezialisierte Tierklinik eröffnet. Was halten Sie von dieser Spitzenmedizin für Tiere?

T. P.: Ich freue mich, dass es das gibt. Allerdings darf man in einer Behandlung das Tier nicht vergessen. Die Besitzerinnen und Besitzer sind manchmal sehr egoistisch und können ihr Tier schwer loslassen.

A: Sie sind eine bekannte Springreiterin und besuchen viele nationale und internationale Concours. Mit welchem Pferd reisen Sie?

T. P.: An einem Concours gibt es immer ver-

schiedene Disziplinen, so reise ich normalerweise mit vier Pferden an.

A: Was ist eigentlich in diesem riesigen Lastwagen, den man ab und zu durch Steinhausen fahren sieht?

T.P.: Darin haben sechs Pferde Platz. Ebenso ist eine kleine Wohnung eingerichtet, die während den Turnieren von meinem Pferdepfleger bewohnt wird. Ich selber wohne während eines Wettbewerbes im Hotel.

A: Haben Sie ein Lieblingspferd, eine Lieblingsrasse?

T.P.: Grundsätzlich liebe ich die hohen Pferde mit einem Stockmass von 170 cm und mehr. Eine Rasse, die mir sehr gefällt, sind die Holsteiner. Ich habe alle meine Pferde sehr gerne. Mit denjenigen, die ich schon lange habe, verbindet mich natürlich vieles und so ist die Beziehung tiefer.

A: Wovon leben Sie?

T.P.: (lacht) Vom Verkauf der Pferde und vom Züchten. Ich kaufe die Pferde jung und reite sie ein. Wenn sie dann ein bestimmtes Alter und Ziel erreicht haben, verkaufe ich sie wieder. Mit meinen guten Stuten, die nicht mehr Springen, züchte ich Nachwuchs.

A: Wen schlagen Sie als nächste/n Interview-Partner/in vor?

W.M.: Ich schlage Gabriela Schimpel vor, die an der Bannstrasse das Gesundheitszentrum eröffnet hat. Ich war zwar noch nie da, aber ihre Praxis spricht mich sehr an.

A: Vielen Dank für das Gespräch und Ihren Vorschlag. Wir werden sie gerne anfragen.

RB



3 Steinhauser Bibliotheken präsentieren sich

Mediathek Sunnegrund
Mediothek Feldheim
Gemeindebibliothek

Donnerstag, 20. November 2008

Geschichten vom Wasser

13:30 - 18:00 h Alle drei Steinhauser Bibliotheken stehen für einen Besuch offen.
Wir entführen Sie mit verschiedenen Experimenten und Ausstellungen
in die Welt des Wassers. Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

HÖHEPUNKTE

- 16:15 h Märchen erzählt von **Hanna Fähndrich**
> in der Mediathek Sunnegrund (ab Kindergarten-Alter)
- 18:00 h Vortrag von **Kapitän Erich Suter** von der Zuger Schifffahrt und
von Berufsfischer **Toni Hürlimann**
> in der Mediothek Feldheim (ab der 3. Klasse bis und mit Erwachsene)
- 20:00 h Lesung von **Rosemarie Keller** aus ihrem Buch „Tausend Brunnen“,
ein Wasserprojekt in Kamerun
> in der Gemeindebibliothek (für interessierte Jugendliche und Erwachsene)





Chilematt, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 10 32
www.steinhausen.ch/bibliothek

Montag		14–19 Uhr
Dienstag	10–12 Uhr	14–19 Uhr
Mittwoch		14–19 Uhr
Donnerstag	10–12 Uhr	14–19 Uhr
Freitag		14–19 Uhr
Samstag	10–13 Uhr	

Erzählanlass

Am Donnerstag 20. November 2008 organisiert die Gemeindebibliothek gemeinsam mit den Mediatheken Sunnegrund und Feldheim einen Erzählanlass zum Thema «Geschichten vom Wasser». Ab 13.30 Uhr können alle drei Bibliotheken von der ganzen Bevölkerung besucht werden. Zwischen 16.00 – 20.00 Uhr gibt es verschiedene Lesungen und Angebote für jung und alt. Beachten Sie bitte auch die separate Beschreibung auf der linken Seite!

Monats-Tipp



Ferierienerinnerungen schwelgen, von neuen Reisen träumen oder sich ganz einfach mit phantastischen Bauten auseinandersetzen, das können Sie mit unserem grossartigen Bildband «Legendäre Bauwerke der Menschheit» von Marco Cattaneo und Jasmina Trifoni. Einhundert Kunstschatze in Nord- und Südamerika, Europa, Afrika und Asien laden mit wunderbaren Aufnahmen und ausführlichen Informationen ein, sich – wenigstens gedanklich – weit forttragen zu lassen. Sei es nach London in die Westminster Abbey, in die Altstadt von Prag, nach Paris in die Notre-Dame, zum Mont-Saint-Michel in die Normandie, nach Florenz in die Basilika Santa Croce, in die Vatikanstadt, zum Felsendom in Jerusalem, ins Tal von Katmandu, auf die Chinesische Mauer, in die Medina von Fez, in die Bergwerksanlagen von Guanajuato in Mexico oder in die Altstadt von Salvador de Bahia... Jedes der 100 geschilderten Bauwerke lädt zum Verweilen und Staunen ein! (wü)

Neuheiten (Musik)

DJ Antoine: Stop!
DJ Antoine: «2008»
DJ Antoine: Hotel Campari

Rosenstolz: Die Suche geht weiter
Oasis: Dig out your soul
Monrose: I am

Söhne Mannheims vs. Xavier Naidoo:
Wettsingen...

Michael Mittermeier: Safari
Patent Ochsner: The Rimini Flashdown
Gabiella Cilmi: Lessons to be learned
Carla Bruni: Comme si de rien n'était

Marc Terenzi: Black Roses
Usher: Here I stand
Sarah Connor: Sexy as Hell
Michael von der Heide: Freie Sicht

Paul Potts: One Chance
Albrecht Mayer: In Venedig
Anne-Sophie Mutter: In tempus praesens
Andrea Bocelli: Incanto
J.S. Bach: H-moll-Messe

Teofilo Chantre: Viajía
Putumayo presents Israel
Tango around the World
Georges Moustaki: Solitaire

Abba: Mamma mia! (Musical)

Hans Hassler: Sehr schnell sehr Wald sehr



Victor Scherer Sanitär-Service

- Verkauf und Montage von V-Zug-Geräten
- Closures, Duschtrennwände
- Lavabos, WC, Mischbatterien
- Boiler und Boilerentkalkungen
- Badumbauten
- Sanitär-Reparaturen

Eichholzstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 02 02

werkstatt für wohnen und küche bruno jans

küchenbau
möbel
innenausbau

ausstellung / büro:
bahnhofstrasse 57, 6312 steinhausen

werkstatt:
ruessenstrasse 9, 6340 baar/walterswil

telefon 041 740 67 67
telefax 041 740 67 60
internet www.wohnenundkueche.ch

Unser neues elektronisches Gesicht: www.pfarrei-steinhausen.ch

In diesen Tagen wird die neue Website aufgeschaltet.

Ein Internetauftritt kann natürlich das Pfarreiblatt nicht ersetzen, doch er ist und will eine aktuelle Visitenkarte unserer Pfarrei im weltweiten elektronischen Netz sein!

Wir laden Sie ein, sich über die aktuellen Angebote der Pfarrei zu informieren. Die Vielfältigkeit und Lebendigkeit unseres Pfarreilebens wird Sie überraschen. Der Blickfang auf der Homepage mit dem Spruch von Don Bosco, dem Kirchenpater der Kapelle im Zentrum Chilematt,

soll uns weiterhin zu Engagement provozieren und Gelassenheit lehren: «Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen.»

Die erweiterte Projektgruppe des Pfarreirates bestehend aus Paula Büchel, Fredi Niederberger, Helene Nef (Sekretariat) und Reto Weiss (Seelsorgeteam) hat grossartige Arbeit geleistet.

Herzlichen Dank.

Ruedi Odermatt, Pfarreileiter



KOSMETIK

Doris Cavegn

eidg. gepr. Kosmetikerin
Eschfeldstrasse 1 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 55 83
www.kosmetik-cavegn.ch

- Zweiräder aller Art
- Bekleidung und Zubehör
- Reparatur- und Service-Werkstatt
- Kinderwagen, Kindermöbel, Kinderautositze
- Babyartikel, Kinderkleider und Schuhe

ALLES UNTER EINEM DACH
A. RÜEGG
2-Rad- und Baby-Center

A. Rüegg AG
Bahnhofstrasse 38
6312 Steinhausen
info@ruegg-steinhausen.ch

Wir sind gerne
für Sie da!



www.ruegg-steinhausen.ch

2-Rad-Center
Telefon 041 741 16 41
Baby-Center
Telefon 041 741 16 20

Jahrgang 53 Schiff ahoi



Gemeinde

Zu unserem kleinen Jubiläum (55 Jahre) sollte es für die Jahrgängerinnen und Jahrgänger 53 ein ganz spezieller Anlass werden. So hatte es das OK für den 13. September geplant. Schon beim Einsteigen in den Bus der Fa. Lötscher wurde ein himmlisches Feuerwerk gezündet. Und damit bei diesem Feuerwerk ja nichts in Brand gerät, wurde kräftig mit Wasser gegossen. Zum ersten Mal habe ich verstanden, wieso auf einem Bus die Aufschrift «...ich bin auch ein Schiff» Sinn machen kann.

Die Fahrt in Richtung Westschweiz begann mit einer Schweigeminute für den leider viel zu früh verstorbenen Hans Peter Schlumpf. Er hatte sich für die Reise schon angemeldet.

Das trübe Wetter ging aber bei den vielen

interessanten Gesprächen schon bald vergessen. Es gab dazu ja genügend Zeit bis nach Studen ins Florida. An diesem exotischen Ort wurde ein erster Marschhalt eingeschaltet. Der Kaffee und das Gipfeli gaben etwas Boden für die nach kurzer Fahrt erreichte Weindegustation im Tropfhüsli in Twann. Derweil tropfte es draussen immer noch. Der Weinbauer, Herr Engel, führte uns kurz und gekonnt in seine Rebbaukunst ein und präsentierte uns wirklich himmlische Tropfen. Die Stimmung wurde dabei immer gelöster und besser und der Regen (die Tropfen vom Himmel) wurde immer weniger. So schien es uns wenigstens.

Nach einem feinen Mittagessen an unserer nächsten Station im Hotel du Port in Erlach machten wir uns auf den Heiden-

weg und damit auf die St. Petersinsel. Das Wetter wurde immer besser, der Weg war nicht unter Wasser und der Schirm konnte meistens als Gehstock verwendet werden. Nach einer viel zu kurzen Kaffeepause ging's diesmal wirklich mit dem Schiff nach Biel. Die Rückreise per Bus im Schiff verging im Fluge, denn wir hatten uns doch noch so vieles zu erzählen. Die meisten sehen sich halt doch nur ein Mal im Jahr.

Man sagt ja, wenn Engel reisen lacht der Himmel. Diesmal hat er sogar Tränen gelacht, und das nicht wenig.

Dafür, dass wir diesmal eine grössere Reise unternehmen konnten, danken wir der Gemeinde für den Zustupf und dem OK für die Organisation.

Josef Wüest



Gemütliche Kaffeerunde im Restaurant Florida in Studen



Degustation der himmlischen Tropfen des Winzers Engel im Tropfhüsli Twann

seit über 25 Jahren

Neubauten, Renovationen und Umbauten

R. & R. HÄUSLER

MALERGE SCHÄFT

Hasenbergstrasse 7 • 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 76 21 • Telefax 041 741 06 21



D. Fankhauser AG
Metallbau-Schlosserei

6312 Steinhausen
Sumptstrasse 13
Telefon 041 - 741 23 60
Telefax 041 - 741 20 70

Allgem. Metallbau- und Schlosserarbeiten
auch in Alu - Türen, Fenster, Fronten
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze,
Aufzugsvorrichtungen für Velos



www.cje-steinhausen.ch

Muki-Zmorge

Im November findet infolge Räbeliechtli-Umzug kein Muki-Zmorge statt. Freuen Sie sich aber aufs:

Advents Muki-Zmorge

Der Samichlaus kommt zu Besuch. Alle Mütter/Väter oder Grosi/Grosspapi,... und ihre Kinder sind herzlich willkommen.

Datum Dienstag, 2.12.2008
Zeit 09.00 – ca. 10.30 Uhr
Ort Zentrum Chiematt,
Steinhausen
Kosten Erwachsene Fr. 7.00
Kinder gratis
Anmeldung keine
Auskunft Erika Kottmann
Tel. 041 740 33 74

Räbeliechtli-Umzug

«Wer schnitzt die schönsten Räben?»
Nähere Angaben zu diesem Anlass finden Sie in dieser Ausgabe. Zudem wird ein Flugblatt an alle Schulklassen abgegeben.

Datum Donnerstag, 6.11.2008
Zeit 18.30 Uhr
Besammlung Schulhaus Feldheim,
Steinhausen
Kontakt Erika Gnos
Tel. 041 740 05 37
erika.gnos@datazug.ch
Räbenverkauf Montag, 3.11.2008 von
13.30 – 16.00 Uhr
Sunnegrund, Steinhausen



Grittibänz backen

Jedes Kind darf sein eigener Grittibänz aus Hefeteig in der Backstube der Bäckerei Nussbaumer formen und verzieren.

Datum Mittwoch, 26.11.2008
Zeit 13.25 – ca. 16.00 Uhr
Ort Bäckerei Nussbaumer
Hinterbergstrasse 15
in Cham
Treffpunkt 13.25 Uhr
bei der Bushaltestelle
Steinhausen Zentrum
Alter ab 4 Jahren (ohne Eltern)
Kosten Fr. 8.00 inklusive Busfahrt
Anmeldung bis 19.11.2008 an
Erika Gnos
Tel. 041 740 05 37
erika.gnos@datazug.ch

Babysitter-Vermittlung

Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs des Schweizerischen Roten Kreuzes besucht haben.

Nähere Auskunft erteilt:
Claudia Müller
Tel. 041 740 58 74,
muewe@bluewin.ch

Kinderhort

Dienstagnachmittag

Unsere Leiterin Monica Carlen freut sich jeweils Dienstagnachmittag auf viele spielfreudige Kinder. Schauen Sie doch mal mit Ihrem Kind vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Daten jeden Dienstagnachmittag
ausser während
den Schulferien
Zeit 14.00 – 17.00 Uhr
Ort Spielhaus Tröpfli
Birkenhalde, Steinhausen
Alter ab 2 Jahren
Kosten Fr. 8.00 pro Kind
(inkl. Zvieri)
Anmeldung ist keine notwendig
Auskunft Monica Carlen (Leitung)
041 741 89 11
Yvonne Zürcher (CjE)
Tel. 041 740 13 07
yvonne.zuercher@datazug.ch
Achtung! Versicherung ist Aufgabe
der Eltern

Räbeliechtli-Umzug

Steinhausen 6. November 2008

Verkauf

Montag, 3. Nov. 2008, 13.30-16.00 Uhr
Schulhaus Sunnegrund V.

Verkauf von Räben, Fr. 1.40 pro Stück
Verkauf von Wienerli-Bons, Fr. 4.00

Restverkauf der Räben!

Ab Dienstag, 4. Nov. 2008 beim Primo
Lebensmittelgeschäft, Rolf und Edith Ulrich,
Steinhausen

Besammlung

Schönwetter:

18.15 Uhr Besammlung:
Roter Platz beim Schulhaus Feldheim
18.30 Uhr Abmarsch des Umzugs

Schlechtwetter:

18.25 Uhr Besammlung auf dem Dorfplatz
18.30 Uhr Abmarsch des kurzen Umzugs

Würstli + Getränke

Am Stand 2 und 3 können gegen
Abgabe der Bons Wienerli mit Brot
bezogen werden.

Am Stand 1 und 2 werden Wienerli mit
Brot und Gerstensuppe verkauft.

Route

Schönwetter

Roter Platz Feldheim – Schulhausstr. –
Eichholzstr. – Industriestr. –
Goldermattenstr. – Verbindungsweg
Seniorenzentrum – Dorfplatz

Schlechtwetter

Dorfplatz – Bushaltestelle Zentrum –
Jugi – Kirchmattstr. – Verbindungsweg
Seniorenzentrum – Dorfplatz

Veranstalter

Club junger Eltern Steinhausen

Auskunft bei:
Erika Gnos Tel. 041 740 05 37

Ab 13.00 Uhr gibt Tel. 1600
Auskunft über die gewählte
Variante.

Erwachsene und Kinder, die gerne mitlaufen, werden
gebeten sich am Ende des Umzugs anzuschliessen.
Besten Dank!

Kidskleiderbörse Steinhausen

Anfang Oktober fand zum 36. Mal eine Herbstkleiderbörse in Steinhausen statt. Dass dieser Anlass nach wie vor sehr gefragt ist, möchten wir mit den diesjährigen Zahlen kurz festhalten.

Diesen Herbst gaben 162 Kundinnen total 4'662 Artikel zum Verkauf ab. Ca. 1'653 Stücke fanden eine Käuferin. 43 Frauen leisteten insgesamt 150 Stunden ehrenamtliche Arbeit bei der Annahme, dem Verkauf, dem Aufräumen und bei der Rückgabe. Vom diesjährigen Reinerlös von Fr. 1'900.- spendeten wir Fr. 1'700.- der Organisation Sternschnuppe und Fr. 200.- gehen an das Prisma, das Organ der Steinhauser «Frauenvereinigungen».

In den vergangenen 36 Jahren konnten von dem Reinerlös von ca. Fr. 71'000.- verschiedene wohltätige Institutionen unterstützt werden.

Wir danken allen Helferinnen und Helfern, die immer wieder bereit sind uns mit ihrer Mitarbeit zu unterstützen.

Für das Börsenteam Steinhausen:
Claudia Meier und Carole Etter



WEBER GARTENBAU

Der Spezialist für alles rund ums Haus:

- Umgebungsarbeiten
- Gartenunterhalt
- Dachbegrünungen
- Natursteinarbeiten
- Biotope
- Schwimmteiche



Verband
Schweizerischer
Gärtnermeister

Weber Gartenbau
Blickensdorferstrasse 2
Postfach
6312 Steinhausen
Tel. 041 743 20 80

Besuchen Sie
unsere
Ausstellung.



VANOLI

AG Mario Vanoli Erben, Bauunternehmung
Bahnhofstrasse 54, 6312 Steinhausen
Tel. 041 747 40 70 Fax 041 747 40 71
www.vanoli-erben.ch

Hochbau - Tiefbau
Strassenbau - Muldenservice

sb

schärer beck
Wasser + Wärme + Wohlbefinden

Schärer + Beck AG
Sanitär + Heizung

Bahnhofstrasse 57
CH 6312 Steinhausen
www.schaererbeck.ch

T +41 41 743 22 82
F +41 41 743 22 84
info@schaererbeck.ch



Frauengemeinschaft

Mitarbeit im Vorstandsteam

Wir suchen motivierte Frauen, die gerne in unserem Team mitarbeiten möchten. Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich unverbindlich bei der Präsidentin Silvia Schaer, einem Vorstandsmitglied oder über unsere Homepage www.fg-steinhausen.org

Das ABC vom Pflegen und Schminken

Ein Kurs für Jugendliche
Wolltest du schon immer mal wissen, wie, warum und wie oft du dich pflegen solltest, damit deine Haut schön bleibt/wird? Welche Produkte machen Sinn, und wie sind sie anzuwenden? Du kannst alles gerade vor Ort ausprobieren. Zum Abschluss machen wir ein trendiges Augenmake-up, betonen die Augen und lassen die Wimpern klimpern.

Datum Mittwoch, 12.11.2008
Zeit 17.00 – ca. 19.00 Uhr
Ort Chilematt
Leitung Petra Notz, Steinhausen
Kosten Fr. 15.–
Anmeldung bis 5.11.
an Laurence Gieriet
Tel. 041 741 77 75
www.fg-steinhausen.org

Weihnachtsmarkt Freiburg im Breisgau

Freuen Sie sich jetzt schon auf dieses tolle Erlebnis.

Datum Freitag, 28.11.08
Zeit ca. 8.45h – 22.00h
Kosten Fr. 55.– (inkl. Carfahrt, Kaffee, Gipfeli)
Anmeldung bis 10.11. an
Rosmarie Uebelhart
041 741 23 58
www.fg-steinhausen.org

Evang.-ref. Frauenverein

Herbstausflug

Dieses Jahr ging unser Herbstausflug nach Elm im Glarnerland. Sehr eindrücklich war die Besichtigung der Schiffertafelwerkstätte Elm. Grosses Staunen, als uns erklärt wurde, mit wie viel Arbeit, Mühe und Zeit die Produktion damals von statten ging. Hier entstanden in über 30 sehr aufwändigen Arbeitsgängen vor allem Schreibtäfel und Griffel.

Die Museumsführerin verstand es bestens, uns mit ihren Erzählungen von vergangenen Zeiten und über den Bergsturz im Jahre 1881 zu fesseln.

Nach einem feinen Mittagessen ging die Fahrt weiter nach Mühlehorn.

Es wurde nie langweilig, weil Herr Murer, unser Chauffeur, immer etwas interessantes zu berichten wusste. Sei es über ein spezielles Haus, ein Ereignis oder über die Regionen, die wir auf unserer abwechslungsreichen Reise durchfuhren.

In Mühlehorn stiegen wir aufs Schiff. Viele stiegen in Betlis aus und genossen den herbstlichen Nachmittag bei einem Spaziergang nach Weesen. Von dort starteten wir unsere Heimfahrt von einem unvergesslichen Herbstausflug, der den 50 Teilnehmerinnen sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Pia Bühler Präsidentin
Evangel.-ref. Frauenverein Steinhausen

Kerzenfabrik Meyer Horw

Sie wollen schon immer einmal wissen wie ein Kerzenlicht entsteht?

Hier wird es uns auf eindrückliche Art gezeigt.

PS: Denkt daran Weihnachten steht vor der Tür. Wir können direkt ab Fabrik einkaufen.

Datum Montag, 10.11.08
Treffpunkt Postplatz Steinhausen
Zeit 13.30 Uhr
Kosten Fr. 10.– plus Fr. 5.–
Für Fahrerinnen
Anmeldung bis Montag, 3.11.08
an Pia Bühler
041 740 02 08
buehler.pia@bluewin.ch



Café Philo

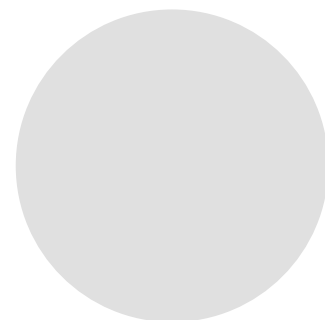
Das Café Philo ist ein Gesprächsraum der besonderen Art und ist für alle offen.

Es braucht bloss Kommunikationsfreudigkeit und die Bereitschaft, eigenes Denken den Fragen und Einwänden den anderen auszusetzen.

Die Philosophin ist während des gesamten Verlaufes in direktem Gespräch mit dem Publikum. Durch das gemeinsame Abwägen von Argumenten versuchen wir der Wahrheit ein Stück weit auf die Spur zu kommen.

Das Thema wird später bekannt gegeben.

Datum 27.11.2008
Zeit 09.00 – 11.00 Uhr
Ort Chilematt Steinhausen
Leitung Dr. Gabriele Wyss-Knecht, Zug, Ärztin und Philosophin



Konzert des Ensembles «Ermitage» St. Petersburg



**Mittwoch, 26. November 2008, 20.00
in der St. Matthias-Kirche Steinhausen**

Das Männer-Ensemble für russische Vokalmusik «Ermitage» stellt sein neues Programm vor.

Die fünf Sänger des Ensembles – Alexander Alexeev (Tenor und musikalischer Leiter), Andrej Snytko (Tenor), Vladimir Govorov (Bariton), Kirill Lapshin (Bass) und Valerij Starodubzev (Basso Profondo) – begeistern durch das perfekte Zusammenspiel ihres Gesangs und die beeindruckende Bandbreite des Ensembles: vom hohen «C» des Tenors bis zum ungewöhnlich tiefen «A» (kontraoktav) des Basso Profondo, vom feinsten Pianissimo

bis zum sattesten Forte. Alle Mitglieder des Ensembles sind ausgebildete Opern- und Konzertsänger und stellen ihr individuelles Können in Solostücken vor.

Eintritt frei. Türkollekte.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.
Reformierte Kirche, Bezirk Steinhausen

Weitere Informationen im Internet unter:
www.ermitage.org

Reisessen

Zum traditionellen Reisesessen am Freitag, 28. November, 17.30 – 20.30 Uhr, im Zentrum Chiematt sind alle herzlich eingeladen.

Das Reisesessen, zu welchem feinsten Steinhauser Süssmost oder ein Glas Rotwein serviert wird, findet anlässlich des Weihnachtsmarktes statt. Vertreterinnen und Vertreter der beiden Kirchgemeinden und des Claro Weltladens Steinhausen freuen sich, viele Gäste bewirten zu können. Nach dem feinen Reismahl empfehlen wir Ihnen einen herrlich duftenden Kaffee mit einem Stück selbstgebackenem Kuchen.

Auf zahlreiche Gäste freuen sich alle Helferinnen und Helfer. Der gesamte Erlös geht an unser Missionsprojekt der beiden Kirchgemeinden «Brasov – Haus der Hoffnung» in Rumänien.

Auskunft: David Paravicini
041 741 15 48



Ihre Papeterie...

HÜSLER

**Alois Hüsler
Eschfeldstrasse 2
6312 Steinhausen
Tel. 041 741 18 36**

Planen Sie auch schon fürs neue Jahr?

Dann empfehlen wir Ihnen unser breites Sortiment an Agenden. Auch Familien-Planer für 2 bis 6 Personen starke Familien sind bei uns zu finden.

Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich um, wir beraten Sie gerne!



Kulturkommission im November

Konzert an Allerheiligen 08 «märchenhaft romantisch»

«Das Märchen ist gleichsam der Kanon der Poesie... alles Poetische muss märchenhaft sein... Das Märchen ist musikalisch.» (Novalis)

Silvia Riebli, Klarinette, Christina Gloor, Viola und Andrea Forrer Pajasmaa, Klavier haben sich ganz der Musik der Romantik verschrieben. Robert Schumanns «Märchenerzählungen» stehen dabei im Zentrum des Konzerts vom 1. November.

In seinen letzten Lebensjahren hat Schumann sein kompositorisches Schaffen, eine Reihe Werke für ein Blas- oder Streichinstrument und Klavier, durch eine klanglich besonders reizvolle Duokombination ergänzt.

Samstag, 1. November 2008, 19.00 Uhr im Saal II, Zentrum Chiematt, Steinhausen. Keine Reservation. Kollekte am Ausgang.

Joachim Rittmeyer – «verlöstig»

Der mit verschiedenen Preisen ausgezeichnete Kabarettist Joachim Rittmeyer tritt kurz nach der Premiere seines neuesten Programms «verlöstig» in Steinhausen auf.

Dem Publikum wird eine Erwartungslosigkeit unterschoben, die einmalig ist – genau der Boden, auf dem die Rittmeyersche Magerwiese gedeihen kann: Ein verschrobener Sonderling namens Brauchle ist seit Monaten unauffindbar und scheint

es zu bleiben. Daran soll erinnert werden, findet Jonas Rütimann, der Initiant eines Reminder-Anlasses. Doch dieser wird schon in den Vorbereitungen vom Geist des Verschwundenen geprägt: Ausfälle und Engpässe zwingen zu ausserordentlichen Massnahmen und Leistungen. Dabei werden Alltagserfahrungen aufgeschlüsselt und verwandelt, dass es eine Art hat. Mehr Informationen und Bilder unter www.joachimrittmeier.ch

Freitag, 14. November 2008, 20.00 Uhr im Zentrum Chiematt, Steinhausen.

Reservierungen bis am Vortag bei der Gemeindebibliothek (041 741 10 32) oder unter www.kultursteinhausen.ch.

**Konzert zu
Allerheiligen**

01.11.2008

**Kabarett mit
Joachim Rittmeyer**

14.11.2008

Samstag 1. Nov. 2008 / 19.00 Uhr
Zentrum Chiematt Steinhausen

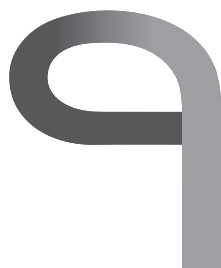
Silvia Riebli (Klarinette), Christina Gloor (Viola) und Andrea Forrer Pajasmaa (Klavier) in ihrem Konzert „märchenhaft romantisch“ mit Werken von Komponisten aus der Romantik, wie Robert Schumann, Paul Juon, Max Bruch. Keine Reservation. Kollekte am Ausgang.

Freitag, 14. November 2008 / 20.00 Uhr
Zentrum Chiematt Steinhausen

Die gerissene Idee eines Theaterbesitzers führt zu einer unmöglichen Begegnung zwischen Publikum und Künstler: Joachim Rittmeyer mit seinem neuen Solo-Programm „verlöstig“. Reservation bis 13. Nov. 041 741 10 32 (Bibliothek Steinhausen) bzw. Internet. Eintritt Fr. 20.-

www.kultursteinhausen.ch

 KULTUR
KOMMISSION
STEIN
HAUSEN



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

Allmendstrasse 11a
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

Schüsslervortrag in der UrsDrogerie

Damit Sie mehr über die gute Wirkung der Schüsslersalze erfahren können, veranstalten wir in der UrsDrogerie einen Weiterbildungsabend am

Dienstag, 18. November 08
ab 19.30 Uhr.

Anmeldung erwünscht über
Tel. 041 741 16 36
Kursgeld Fr. 10.– inkl. Unterlagen

Kulturkommission Programm 2008/09



Kulturkommission

Samstag 1. Nov. 2008 (Allerheiligen, 19.00 Uhr!) Konzert «Romantik pur»

Die Tradition des Steinhauser Konzertes zu Allerheiligen wird fortgesetzt. Das Trio Andrea Forrer Pajasmaa (Klavier), Silvia Riebli (Klarinette) und Christina Gloor (Viola) spielt Werke aus der Romantik.

Freitag 14. November 2008

Joachim Rittmeyer «verlustig»

Den mit verschiedenen Preisen ausgezeichneten Kabarettisten Joachim Rittmeyer braucht man nicht mehr vorzustellen. Im Herbst 2008 beginnt seine Tournee mit dem neusten Programm.

Freitag 12. Dezember 2008

Beat Föllmi und Rochus Keller – Momentaufnahme

Die Kunst, Musik aus dem Moment so klingen zu lassen, als ob sie komponiert wäre – Real Time Composition.

Freitag 9. Januar 2009

Johanna Näf, Bilderausstellung

Vernissage am 9. Januar, Ausstellung bis am 15.01.09

Sonntag 25. Januar 2009

Jazzbrunch (11.30 Uhr)

Einmal mehr der beliebte und traditionelle «Jazzbrunch» der Kulturkommission mit dem feinen Buffet des Veloclubs Steinhausen. Die musikalische Darbietung ist neu, aber nicht minder spannend und mitreissend.

Freitag 27. März 2009

Erich Langjahr «Das Erbe der Bergler»

Freitag 8. Mai 2009

Comart Theaterschule

Titel noch unbestimmt, Programm der Abschlussklasse

Freitag 29. Mai 2009

Yaheard

Hip Hop von Steinhausen, auf dem Dorfplatz

Freitag 11. September 2009

Flurin Caviezel «Beim dritten Ton»

Kabarett; Tag der Kleinkunst

Sonntag 1. November 2009

Konzert Allerheiligen

Andrea Forrer + S. Meierhans / A. Iten Bürgi

Freitag 06. November 2009, 19:00

Jazz-Zyklus

Freitag 13. November 2009, 19:00

Jazz-Zyklus

Freitag 20. November 2009, 19:00

Jazz-Zyklus

Wenn nicht anders erwähnt, finden die Anlässe jeweils um 20 Uhr im Zentrum Chiematt Steinhausen statt.

Weitere Informationen unter www.kultursteinhausen.ch



BackOffice Treuhand AG

Buchführung Jahresabschlüsse Steuern Revision
Personaladministration Sekretariatsdienstleistungen
Erb- und Nachfolgeregelung Unternehmensberatung

Hochwachtstrasse 4, Löwentor, 6312 Steinhausen
Telefon: 041 740 62 80
E-Mail: backoff@bluewin.ch



Unsere Gesundheit ist kostbar
und nicht selbstverständlich!

P. Plus Bucher
Dipl. Kinesiologe und Naturheilpraktiker
Mariahilf, 6312 Steinhausen
Telefon 041 749 47 21





«Fröhliche Weihnacht überall!» – tönt durch die Lüfte froher Schall

Offenes Singen und Musizieren in der Weihnachtszeit

Am Sonntag, 14. Dezember 2008, 17.00 Uhr, im Zentrum Chiematt, Steinhausen

Liebe Steinhauserinnen und liebe Steinhauser

Wann haben Sie zum letzten Mal so richtig und aus voller Kehle Weihnachtslieder gesungen? Kennen Sie alle Strophen von «Fröhliche Weihnacht überall!»? Haben Sie Lust eine Oberstimme zu «O du fröhliche» zu lernen?

Oder spielen Sie lieber auf Ihrem Instrument? Am liebsten zusammen mit Ihren Kindern, Eltern oder Geschwistern, aber Sie haben keine passenden Arrangements?

Wir, Andrea Forrer und Mirjam Walker, sind Musikerinnen aus Steinhausen und laden Sie ein an unserem «Offenen Singen und Musizieren» mitzujubilieren.

Wir stellen Ihnen Einzelstimmen und Arrangements von neuen und alten, bekannten und unbekannten Weihnachtsliedern zur Verfügung. Die Musikenoten können die Instrumentalisten in der Musikschule Steinhausen am Pianoweg beziehen, ab 3. November, nach telefonischer Vereinbarung (041 741 70 04).

Am Sonntag, 14. Dezember 2008, um 16 Uhr im Zentrum Chiematt findet ein ein-

stimmten bzw. einspielen für die Instrumentalisten statt.

Der Höhepunkt wird sein, wenn die MusikanthInnen und SängerInnen in einem «Offenen Singen und Musizieren» zusammenklingen.

Reservieren Sie sich dafür den Sonntag, 14. Dezember 2008, 17 Uhr!

Dieses «Offene Singen und Musizieren» ist ein Projekt von Andrea Forrer und Mirjam Walker in Zusammenarbeit mit der Musikschule Steinhausen und der reformierten Kirchgemeinde Steinhausen.

*Weihnachtsstern, Weihnachtsbaum,
Weihnachtsduft in jedem Raum*

Weitere Meldungen aus der Musikschule:



Cyrril Schleiss (links) hat am Schweiz. Solisten- und Ensembles-Wettbewerb in Langenthal einen hervorragenden 3. Platz erreicht. Reto Hottiger war mit einem sechsten Platz erfolgreich.

Wir gratulieren den Posaunisten und deren Lehrer Theo Banz zum Erfolg.

**Innenausbau
Umbauten
Möbel
Reparaturen**



Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

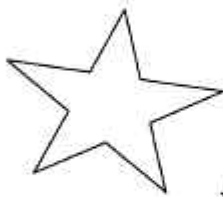
info@schreinerei-huwyler.ch
www.schreinerei-huwyler.ch



Weihnachtsmärt 2008 und St. Nikolauseinzug

Freitag, 5. Dezember, 15.00 – 20.00 Uhr
auf dem Dorfplatz, Steinhausen

Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie die vorweihnächtliche Atmosphäre. Nicht nur für das leibliche Wohl wird gesorgt, es erwarten Sie noch einige weitere schöne Aktivitäten.



Auch an unsere kleinen Gäste haben wir gedacht. Die Spielgruppenleiterinnen der Spielgruppe Steinhausen werden einen "Märliege" im Rathaus einrichten und verschiedene Weihnachtsgeschichten erzählen.



Mit dem Weihnachtsmärt findet auch der alljährliche St. Nikolauseinzug statt. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, den St. Nikolaus gemeinsam abzuholen. Besammlung um 17.45 Uhr bei der UrsDrogerie. Um ca. 18.15 Uhr trifft der St. Nikolaus mit seinem Gefolge auf dem Dorfplatz ein.

Für persönliche Besuche vom St. Nikolaus ist in der Heftmitte ein Anmeldeformular eingeklebt. Wir freuen uns, Sie am 5. Dezember 2008 auf dem Steinhäuser Dorfplatz zu treffen.



Gemeinde
Steinhausen



Wanderferien der Senioren in Kirchberg i. Tirol

vom 29. August bis
5. September 2008

Eine gutgelaunte Schar von 45 Seniorinnen und Senioren traf sich an diesem eher herbstlichen Freitagmorgen vor der Linde, um zur 20. Wanderferienwoche zu verreisen. Nachdem eine ganz ansehnliche Menge Gepäck im Car der Firma Mannhart aus Davos verstaут war, ging die Reise über den Arlberg nach Kirchberg in Tirol in den Kitzbüheler Alpen. Die Fahrt erfolgte bei strahlendem und mildem Wetter. Ein gutes Omen, denn die ganze Woche blieb es mehr oder weniger schön und warm.

Unsere Unterkunft, das Hotel Sonne liess kaum Wünsche offen. Grosse Zimmer, gutes und abwechslungsreiches Essen und ein grosszügiges Wellness-Angebot gestalteten den Aufenthalt vor und nach den Wanderungen äusserst angenehm.

Das Wanderprogramm wurde von Jan und Aagje van der Meer und der tatkräftigen Unterstützung durch Sonja und Max Mannhart vorbereitet und durchgezogen. Es war gar nicht leicht, so verschiedene Bedürfnisse unter einen Hut zu bringen, so dass alle auf ihre Rechnung kamen, denn die Unterschiede in der Gruppe müsste man als extrem bezeichnen. Vom Rollstuhlfahrer bis zum Gleitschirmflieger kamen alle Zwischenstufen vor, und jeden Abend waren alle zufrieden.

Mit einer Talwanderung entlang der Aschauer Ache begann der erste Tag. Wer wollte, legte die ganze Strecke hin und zurück zu Fuss zurück, wer nicht, durfte eine grössere oder kleinere Strecke mit dem Car zurücklegen. In Aschau aber trafen sich alle in der gleichen Wirtschaft zum Essen, wo der Kellner mit seinen Spässen vermutlich unvergessen bleibt.

Am Sonntag ging es mit Bus und Gondelbahn zur Resterhöhe, hoch über dem Pinzgau. In verschiedenen Gruppen, entweder zu Fuss oder mit dem Kleinbus der Bergbahn, erreichten alle die Panorama-Alm zu Speis und Trank. Die Aussicht auf die höchsten Österreicher Berge war traumhaft schön.

Da am Montag das Wetter etwas unsicher war, gab es eine Talwanderung zum und um den Schwarzsee bei Kitzbühel. Im Seerestaurant waren wieder alle beisammen. Mit einem Stadtrundgang und Shoppingtour durch das hübsche Städtchen Kitzbühel



findet der Tag einen würdigen Abschluss, auch wenn Petrus noch kurz vor dem Einstieg in den Bus seine Dusche laufen liess.

Bei schönstem Wetter ging es am nächsten Tag wieder in die Höhe, mit Bus und Gondelbahn auf die Ehrenbachhöhe. Nach einer abwechslungsreichen Wanderung mit wunderbarer Aussicht in alle Richtungen, traf man sich im Bergrestaurant auf dem Pengelstein zur Mittagsrast. Das Ziel am Nachmittag war der Hahnenkamm, bekannt durch die Streiff-Abfahrt. Bei der Talstation der Gondelbahn in Kitzbühel wartete der Bus auf die müden Wandersleute.

Bei weiterhin vorzüglichem Wetter blieben wir den Bergen treu. Mit Bus und Gondelbahn gelangten wir über Brixen und Westendorf zum Talkaser. Dort begann die Wanderung zum Brechhornhaus, wo sich alle wieder trafen. Da teilte sich die Gruppe. Die Gemütlicheren blieben zum Mittagessen und kehrten zu Fuss oder mit dem Kleinbus wieder zur Gondelbahn zurück. Die andern marschierten noch eine Stunde weiter zur Köbingerhütte zur Mittagsrast. Da machte sich der Gleitschirmflieger aus dem Staub, um nach Kirchberg zu fliegen. Die zurückgebliebenen Wanderer legten noch ein gutes Stück Weg bis zum Gaissbergmoos zurück um dann von dort mit dem Sessellift nach Kirchberg zu gelangen.

Für den letzten Wandertag sagten die Wetterfrösche sehr schlechtes Wetter an. Wirklich, in der Nacht regnete es, aber bei der Abfahrt in den Wilden Kaiser war es schon trocken und die blauen Flecken am Himmel wurden immer grösser. Als wir am

Wanderziel, im Kaiserbachtal ankamen, waren die Wolken verschwunden. Die Wanderung durch Wälder und Weiden unter den imposanten Felswänden des Wilden Kaisers war reinsten Genuss. Im Alpengasthaus Griesner Alm waren wir alle wieder zusammen. Es war so ein richtiger Seniorentreffpunkt, fünf Cars standen dort. Die Effizienz des Restaurants war beeindruckend, innert nützlicher Frist hatten alle ihre Plättchen und Bierchen, und das Personal war noch zu Spässen aufgelegt.

Damit ging eine wunderbare Wanderwoche zu Ende. Beim Nachtessen dankten verschiedene Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Schnitzelbänken und Kurzsprachen den Organisatoren sowie dem Hotelpersonal für das Gelingen der Woche. Anschliessend begaben sich alle Jasser, wie schon jeden Abend, ans Werk. Die Heimfahrt mit Mittagshalt in Landeck bei Sonne und Föhn war noch das Tüpfelchen auf dem i.

Der Stau am Hirzel brachte uns wieder auf den Boden zurück. Ausser einem kleinen Unfall kamen alle wieder heil nach Hause. Merkwürdig, der gefährlichste Ort waren die Platten um das Schwimmbad, die einer Teilnehmerin zu einem schmerzhaften Andenken verhalfen.

Mit einem herzlichen Dankeschön verabschiedeten sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den Organisatoren der Woche, Aagje und Jan van der Meer und Sonja und Max Mannhart und ich schliesse mich dem gerne an.

Philippe Schlumpf

4. Nov. Schlusswanderung

Schlusswanderung mit «Chästeilet» Kostenbeitrag Fr. 10.– pro Person
Anmeldung obligatorisch bis Freitag 31. Oktober 2008 an:
Rosmarie Grepper, Tel. 041 741 71 22

Besammlung:	13.20 Uhr auf dem Dorfplatz
Abmarsch:	13.30 Uhr
Marschzeit:	1½ à 2 Std. je nach Wetter
Route:	in der näheren Umgebung
Bemerkung:	anschliessend «Chästeilet» im Chilematt ca. 15.30 Uhr
Wanderleitung:	Franz Spörri Tel. 041 741 23 32
Organisation:	Rosmarie Grepper / Alois Federli Tel. 041 741 71 22 und Helferinnen

Iottomatch 2008

musikgesellschaft steinhausen



saal rauchfrei!!!

samstag, 08.11.2008

20.00 uhr

restaurant löwen, steinhausen

www.mgsteinhausen.ch

Seniorennachmittag

Donnerstag 13. Nov.

14.30 Uhr Chilematt



*Sachen zum Lachen,
Musik und Zaubereien
mit der Clownin
Huga Habersack*

Zu mieten gesucht

Lageraum
ca. 100 m²

Bitte melden Sie sich bei:
Urs Nussbaumer
Tel. 041 741 16 36



Biodynamische Kinesiologie

Verena Jans

Dipl. Körpertherapeutin SIB/IKZ/EMR
Kassen anerkannt – mehr Infos finden Sie auf :

www.emindex.ch/verena.jans

041 741 19 92

Hasenbergstr. 30 / 6312 Steinhausen

Gesundheit ist körperliche, geistige und seelische Harmonie!

Dr. John F. Thie

Help... Die Samaritergruppe für Kinder und Jugendliche

In der Help lernen Kinder und Jugendliche, wie sie Verletzten oder Kranken Helfen können. Sie lernen auf spielerische Art das Einmaleins der ersten Hilfe.

Die Helpgruppe Steinhausen gibt es nun seit einem Jahr. Die Mitglieder treffen sich regelmässig zu Übungen. Dort können Mädchen und Knaben ab 9 Jahren spielerisch das Grundwissen der ersten Hilfe erlernen.

Schnuppernachmittag für Neuinteressierte

Samstag 29. November 13.30 Uhr
Sunnengrund 4 bei der Turnhalle.

Natürlich sind auch die Eltern herzlichst eingeladen.

Anschliessend Informationen zu Help.

Für Fragen kontaktieren Sie
help@samariter-steinhausen.ch



unter dem Patronat von

Samariter
Samariterverein Steinhausen



Jugendturn-Event

Steinhauser Jugend bewegt sich

Von unserer Jugend - für unsere Jugend

Sonntag, 16. November 2008

Dreifachturnhalle Sunnegrund

9.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Spiel- und Spass- Parcours für alle Kids

Kletterwand

Darbietungen von verschiedenen Riegen

Verpflegung



kennen lernen und für einmal mitmachen!

Wir freuen uns auf viele Zuschauer



HAST DU TÖNE?

Gerade die Musikschule verlassen oder zu Hause ein Instrument im Schrank liegen, welches schon lange wieder mal gebraucht werden möchte?

Die Musikgesellschaft Steinhausen freut sich auf dich und deine Töne!!!

Einladung zur offenen Probe:

Wir laden dich ein, unsere offene Probe zu besuchen und in unseren Probealltag reinzuhören.

Am Donnerstag, 13. November 2008 um 20.00 Uhr in der Turnhalle Sunnegrund I.

Kontakt: Ralph Gabathuler 041 740 32 49

www.mgsteinhausen.ch



Feuerwehr Steinhausen

Wir sind ...



... keine Schaumschläger!

www.fw-steinhausen.ch



Jugendtreffpunkt Steinhausen
Zentrum Chiematt
6312 Steinhausen
Tel. 041 741 77 54
jugendtreff@jugi-steinhausen.ch
www.jugi-steinhausen.ch

Das Jugendtreffpunktteam:
Marion Mauruschat
Peter Kalbhenn

PraktikantIn:
vakant



Gemeinde

Jugendtreffpunkt Steinhausen

Das Team ist wieder vollständig!

Hallo Zusammen!

Ab 15. Oktober bin ich der neue Jugendtreffleiter an der Seite von Marion und möchte mich hier kurz vorstellen:

Ich heisse Peter Kalbhenn, bin 31 Jahre alt und von Beruf Diplom-Sozialpädagoge. Seit über vier Jahren lebe ich in der Schweiz, ursprünglich komme ich aus dem Norden Bayerns, aus Coburg in Oberfranken. Die letzten knapp drei Jahre war ich Gruppenleiter in einem Wohnheim für Menschen mit einer Behinderung in Davos. Davor, und auch während meines Studiums, habe ich viel mit Jugendlichen gearbeitet und freue mich nun auf die neue Herausforderung im Jugendtreff. Seit Anfang Oktober lebe ich mit meiner Freundin in Luzern.

In meiner Freizeit gehe ich verschiedenen sportlichen Aktivitäten nach. Volleyball, Biken und Schwimmen sind einige davon. Musik und lesen sind weitere Hobbys von mir.

Ich freue mich auf viele Kontakte in Steinhausen und Umgebung!

Bis bald, Peter



Schüler-Bar/Mädchentreff
Lehrlingstreff
Bar & Sound
Bar & Sound

Mittwoch: 14.00 – 20.00 Uhr
Freitag: 17.00 – 22.00 Uhr
Samstag: 17.00 – 22.00 Uhr
Sonntag: 17.00 – 21.30 Uhr

Da gibt es jemand, der zuhört und Sie versteht!

Die meisten Kunden kommen zu mir, weil sie wissen, dass ich ihnen zuhöre und auf ihre Wünsche eingehe. Nennen Sie mir Ihre Vorstellungen von einer Traumküche – gemeinsam finden wir die optimale Lösung, die zu Ihnen passt.



Kilian Hawyler

Herzlich willkommen in unserer vielfältigen Küchenausstellung! Oder rufen Sie mich an für eine unverbindliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

Neue und grössere
Küchen-Ausstellung

Kilian Küchen
sympathisch & zuverlässig

Neu:
Vis-à-vis Coop Bau + Hobby

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8-12 und 13-17 Uhr
Sa 9-13 Uhr

Kilian Küchen
Hinterbergstrasse 9
6330 Cham
Tel. 041 747 40 50
www.kiliankuechen.ch

Zu vermieten:

Laden- oder Bürolokal,
45m², ausgebaut,
mitten im Zentrum von
Steinhausen.

Nähere Auskünfte
erhalten Sie unter
Tel. 041 741 12 07



Chilematt-Konzert



Sehr geehrte Gönnerinnen und Gönner, geschätzte Ehren- und Passivmitglieder, liebe Steinhauserinnen und Steinhauser

Das Jahr 2008 neigt sich langsam aber sicher dem Ende entgegen. Auch wir von der Musikgesellschaft Steinhausen erinnern uns gerne an ein ereignisreiches Jahr zurück, in welchem wir als Verein diverse Auftritte und andere gesellige Momente erleben durften.

Unser erstes grösseres Projekt in diesem Jahr war das Frühlingskonzert im April. Mit viel Musik und einem 4-Gang-Menü im Gepäck, hoben wir ab und absolvierten zusammen mit unserem Publikum eine Weltreise der ganz besonderen Art. Der bis zum heutigen Datum absolute Höhepunkt für uns Musikantinnen und Musikanten war die Teilnahme am 4. Zuger Kantonalen Musikfestival in Baar. Nach dem Konzertvortrag und dem Marschmusikwettbewerb konnte die Musikgesellschaft Steinhausen von der Jury zwei mal das Prädikat «Gut» entgegennehmen.

Doch das Jahr ist zum Glück noch nicht zu Ende und es freut uns, Sie auf eine weitere musikalische Darbietung einzuladen. Am Sonntag, 30. November um 17.00 Uhr präsentiert Ihnen die Musikgesellschaft Steinhausen das traditionelle Chilemattkonzert.

Das kommende Konzert gestaltet die Musikgesellschaft gemeinsam mit der Querflöten-Solistin Andrea Zurfluh. Anschliessend freuen wir uns mit Ihnen

Chilematt-Konzert Musikgesellschaft Steinhausen Zusammen mit Querflöten-Solistin Andrea Zurfluh	
Sonntag, 30. November 2008 um 17.00 Uhr	
Toccata	Claudio Monteverdi arr. Jacob de Haan
Vienna Festival Music	Otto M. Schwarz
Southwinds	Douglas Court
Swedish Folk Song	arr. Peter Graham
Aurelia	arr. Riets van der Velde
Querflöten-Solo nach Ansage Solo Querflöte: Andrea Zurfluh	
Bavarian Dance	
Sleighride	Anderson-Mellema

bei einem kleinen Apéro, offeriert von der Musikgesellschaft, auf Geleistetes und Kommendes anzustossen.

Viele Auftritte, Pläne und Aufgaben konnten und können wir nur dank der stets grosszügigen Unterstützung von Ihnen allen verwirklichen und erfüllen.

Dürfen wir ein weiteres Mal auf Ihre Freundschaft und Verbundenheit, aber auch auf Ihre Zufriedenheit mit der

Musikgesellschaft Steinhausen zählen?

Wir bedanken uns recht herzlich für Ihren Beitrag und wünschen Ihnen für die kommende Festzeit viel Wärme, Licht und offene Herzen, sowie natürlich alles Gute für das Neue Jahr.

Mit herzlichem Dank

Ralph Gabathuler, Präsident MGS



FARBEN LICHT KLANG

Silvia Cavegn
dipl. Farbtherapeutin AZF

Farb-Lichtbehandlung
Ausgleichsmassage
Klangschalenmassage
Fussreflex
Reiki

Mobile 078 639 67 25

Himmel auf E(r)den

Lernen Sie uns kennen und erleben Sie unser Angebot am

TAG DER OFFENEN TÜR

bei einem Apéro.

reinschauen, ausprobieren, informieren

Freitag	14.11. 16 - 20 Uhr
Samstag	15.11. 10 - 14 Uhr

Eschenstrasse 9, 6312 Steinhausen



eden

**Praxis für Naturheilkunde
und Bioenergetik**

- Lebens-Energie-Beratung LEB® / Neue Hômoöpathie nach E. Körbler
- Etascan® einzigartiges Konzept der Bioenergetik
- Traditionelle Europäische Naturheilkunde
- Traditionelle Chinesische Medizin
- Massagen
- Fussreflexzonen-Therapie

Daniel Zenklusen
Mobile 079 643 38 74

Erntedank- und Begrüssungsgottesdienst



Ev.-ref. Kirchgemeinde



Wenn es zu Jahresbeginn auch noch aussah, als würde die diesjährige Ernte wohl eher gering ausfallen, so durften wir am 28. September im Gottesdienst zu Erntedank auf eine reichhaltige Ernte zurückblicken. Gemeinsam mit den KiK-Kindern, die liebevoll ein Brotkörbchen als Begrüssungsgeschenk geflochten hatten und es im Gottesdienst nicht nur mit Brot sondern auch mit vielen guten Wünschen füllten, durften wir die Eheleute **Hubertus und Nicole Kuhns als neues Pfarrehepaar in Steinhausen** begrüssen. Der Gottesdienst war geprägt

von einer grossen Dankbarkeit aller, dass uns Gott mit einer so reichhaltigen Ernte gesegnet hat. Die liebevollen Worte ehemaliger Gemeindemitglieder unseres neuen Pfarrehepaares haben uns gezeigt, dass wir die richtige Wahl getroffen haben und uns auf zwei Menschen freuen dürfen, die sicherlich mit Gottes Wort auch ganz viel Wärme und Liebe in ihre Arbeit legen werden. Für Nicole und Hubertus Kuhns mit ihren beiden Mädchen Hannah und Tabea bedeutete dieser Gottesdienst zu Erntedank der Beginn eines neuen Lebensabschnittes – als

Familie hier in der Schweiz und als Pfarrehepaar mit einer gemeinsamen Stelle hier in Steinhausen. Darauf durften alle Gemeindemitglieder, Gottesdienstbesucher, Freunde und Verwandte dann im Anschluss an den Gottesdienst gemeinsam anstossen. Beim Genuss einer vorzüglichen Kürbissuppe und vielen Gaben – süssen, salzigen, fruchtigen... etc. – vom gemeinsamen Teilet-Gabentisch gab es dann auch gleich Gelegenheit, sich etwas näher kennen zu lernen.

Für die BKP Steinhausen
Andrea Joho



Josef Küng AG

Elektro- und
Telefonanlagen

Bannstrasse 1
6312 Steinhausen

Telefon 041 748 30 22

Telefax 041 748 30 23

E-Mail: kueng.ag@bluewin.ch

egon spiess

DORFGARAGE STEINHAUSEN

Egon Spiess Dorfgarage

Industriestrasse, 6312 Steinhausen

Telefon 041-743 20 20



Der Schlossberg schmückt sich festlich

Was im Advent 2005 in den Schlossberg-Geschäften begann, ist schon zur schönen Tradition geworden. Die Gewerbetreibenden an der unteren Bahnhofstrasse haben auch dieses Jahr entschieden, den Advent zu nutzen, um Tür und Tor allen Interessierten zu öffnen und der Steinhäuser Bevölkerung festlich und gastfreundlich zu begegnen.



Die eigentliche Initiatorin der Advent-Feierlichkeiten in den Geschäften am Schlossberg ist **Brigitte Acklin Studer**, die mit ihrer

Blumenwerkstatt von der Bannstrasse in die neu erbauten Liegenschaften am Schlossberg umzog. «Wir wollten den Advent wie jedes Jahr mit unseren Adventsgestecken und Dekorationsideen feierlich begehen, aber keine Einzelaktion veranstalten. So nahm ich mit den anderen, am Schlossberg domizilierten, Geschäften Kontakt auf und konnte fast alle, inklusive des Chäshuus an der gegenüberliegenden Strassenseite, sofort für die Idee begeistern,» freut sich die aktive Geschäftsfrau.



Zum Beispiel bei der Kosmetikerin **Petra Notz Roth**, die mit ihrem **Kosmetik-Atelier aesthetikum** erst im Mai 2006 zu der aktiven Gruppe der Schloss-

bergler stiess. Bei ihr haben diesen Advent alle Damen die Möglichkeit, zusammen mit einer Visagistin die passende Lippenfarbe zu finden und sie gleich auszuprobieren. Natürlich darf man auch einen Blick in die beiden Räume werfen, in denen sie entweder das

Gesicht oder gleich den ganzen Körper mit einer ihrer erholsamen kosmetischen Massagen verwöhnt.



Oder bei **Schärer + Beck**, die mit ihren **Badewelten** neue Raumwelten schaffen. In kaum einem Bereich des täglichen Wohnens verändert sich im

Moment so viel wie in unseren Badezimmern. Hier sind neu Ästhetik, Sinnlichkeit und Komfort die tragenden Elemente, die sich zu einem neuen Raumkonzept verbinden. Einmalig schöne Materialien und harmonische Farben unterstützen sie. «Wir versuchen, das Bad in einen eigentlichen Wohlfühlraum umzuwandeln», sagt der Geschäftsführer **Stefan Schärer**.

Besuchen Sie für einmal auch die Geschäftsräumlichkeiten von **Bruno Jans, Andy Weimer und Christoph Röllin**. Die drei haben sich in einer Raumgemeinschaft gefunden.

Bei **Bruno Jans, dem Küchen- und Möbelbauer**, findet

man die umgesetzte Liebe zum Detail. In der



Galerie

sind viele Ideen des täglichen Kochen und Essens verwirklicht und können besehen und befühlt werden. Auch in diesem Bereich sind die Bestrebungen durchaus sichtbar, den Kochenden und Essenden mittels einem schönen Ambiente den Appetit anzuregen. Bruno Jans meint denn auch: «Viele Leute interessieren sich für den Wandel in der Küche, aber trauen sich nicht, einfach herein zu kommen und sich zu informieren. An unserem Adventsanlass haben sie die Möglichkeit dazu.»



Beim ebenfalls im oberen Stock domizilierten **Maler Christoph Röllli** können Sie sich über Farb- und Materialtrends informieren. Der bekannte Steinhäuser Maler hat einen Showroom eingerichtet, in dem man die Farben auf sich wirken lassen kann. Vergleichen Sie mit Ihrer Begleitung, welche Farben sie ansprechen und entdecken Sie Unterschiede und Gemeinsamkeiten. Auf dieser Entdeckungsreise begleitet sie Christoph Röllli gerne, sind doch Farben seine ständigen Lebensbegleiter.

Andy Weimer führt im Erdgeschoss die **Kochinsel**, in der man beim Kochen, Entdecken und Geniessen begleitet wird. In den Kochkursen und Koch-



events können bis zu 12 Personen beim gemeinsamen Planen, Rüsten, Kochen und Essen die Welt der lukullischen Neuheiten entdecken. Am Adventsanlass

haben Sie die Möglichkeit, zu bestaunen, wie man in einem Dampfgerar kleine Zöpfe und Caramel-Köpfli fertigtstellen kann.



Einen gemütlichen Abstecher kann man ins **Chäshuus** machen. Hier beizen am Samstag und am Sonntag **Margot und Pius Zelger** und lassen Sie bei Ihrer Entdeckungstour sitzend etwas «verschnaufen». Nebst ihren feinen Chäs-Spezialitäten, z.B. dem in Steinhausen hergestellten Sbrinz, und vielen weiteren Gourmet-Geschenkideen können Sie es sich bei Raclette oder einem feinen Dessert und der geselligen und herzlichen Art der beiden Gastgeber Atmosphäre gut gehen lassen und Rücken und Füsse etwas ausruhen.

Denn gut zu Fuss muss man für den Schlusspunkt der Adventsausstellung sein. Oben in der **Schlosshofgalerie** ist wie immer eine besondere Ausstellung zu besuchen. Florale Objekte der Blumenwerkstatt vereinigen sich mit den Bildern von **Irene Angehrn** und **Elvira Frank**, und die Kaligraphie von **Willi Frank** lädt zum Verweilen ein. Wer dann auf den obligaten Glühwein und den selbstgemachten Lebkuchen nicht verzichten will, muss das auch nicht. Ivo und Claudio Studer laden Sie zu einem unkomplizierten Umtrunk und einem Schwatz ein. Kommen Sie vorbei!



**Samstag
und Sonntag,
22. und 23.
November 2008,
10 – 16 Uhr**

**Wettbewerb
(Schätzfrage)
beim Chäshuus-Beizli**

schreinerei
schrankdesign
laminatböden

huwiler gebrüder

showroom

6312 steinhausen
untere allmendstrasse 3a
fon 041 743 10 70
fax 041 743 10 71
s.t@gebr-huwiler.ch www.gebr-huwiler.ch

Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr oder rufen Sie
uns einfach an für einen Termin!

HENGARTNER & JANS AG

**Gartenpflege +
Gartengestaltung**

Verband
Schweizerischer
Gärtnermeister

**Höfenstrasse 35
6312 Steinhausen**
Tel. 041 / 741 78 88
Fax. 041 / 740 01 53

SW das Unternehmen für alle Fälle!
Spezialbau AG Inhaber: Schaffhauser Walter

Isolationen + Abdichtungen Innenausbau + Renovationen

SW Spezialbau AG · Parkstrasse 2 · 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 · Fax 041 741 64 81

**Nicht vergessen!
Samichlaus bestellen**

www.samichlaus-steihuse.ch



Ludothek Steinhausen
Pavillon, Schulhaus Sunnegrund 1
Telefon 041 749 13 83
www.steinhausen.ch/ludothek

Öffnungszeiten

Montag: 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 13.30 – 19.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.30 Uhr

Ludo-Team startet neu

Der Gemeinderat hat am 6. Oktober 2008 den Vertrag für das Ludo-Team für zwei Jahre erneuert. Dieser Leistungsauftrag, wie es in neuem Amtsdeutsch heisst, begründet ein Auftragsverhältnis zwischen der Einwohnergemeinde und den Leiterinnen der Ludothek Steinhausen. Auf dem Bild sehen wir drei junge Damen, es sind von links nach rechts Luzia Hofer, Irma Dubach und Caroline Sigrist. Davon ist jetzt Luzia Hofer ausgeschieden, weil sie sich wieder ihrem ursprünglichen Beruf als Kindergärtnerin zugewandt hat. Irma Dubach und Caroline Sigrist bilden das neue Team. Sie waren schon bisher dabei und wissen genau Bescheid, wie eine Ludothek zu führen ist.



Wir dürfen uns glücklich schätzen, so engagierte Frauen in unserer Gemeinde zu haben. Zusammen mit Gaby Krienbühl,

Beatrice Grüter und Rita Weber sorgen sie für reibungslosen Betrieb der Ludothek. –Gi.

Die erfrischend andere Fusspflege

Regelmässig Füsse pflegen
bringt dem ganzen Körper Segen!

Fusspflege-Studio

Ute Hartmann
dipl. kosm. PEDICURE
dipl. FRZ-Masseurin
Parkstrasse 4
6312 Steinhausen

079 467 60 39

Fussreflexzonen-Massage
harmonisiert Ihre Lebensenergien!

Ich freue mich auf Sie!



Sbrinz aus eigener Produktion
Käseplatten
houseigener Schlagrahm
Spezial-Fondue-Mischungen
Raclettekäse

chäshuus

Käsespezialitäten und
Milchprodukte

chäshuus gmbh
Knonaerstrasse 1
6312 Steinhausen
Telefon / Fax 041 741 12 31
chaeshuus@bluewin.ch

EUGEN ERZINGER AG
ALLES AUS EINER HAND
TELEMATIK - ELEKTROINSTALLATIONEN - VERNETZTES WOHNEN - AUDIO-VIDEO - MULTIROOM

NEU

**ELEKTRO-SOFORTHILFE IN
STEINHAUSEN - 041 768 00 00**

IHRE KONTAKTPERSON: **MARTIN HAUSHEER**
martin.hausheer@erzingerag.ch



SEHEN-HÖREN-ERLEBEN
EUGEN ERZINGER AG

Zugerstr. 8 · 6340 Baar · Zweigstelle: Bahnhofstr. 57 · 6312 Steinhausen · Zweigstelle: Panoramaweg 13 · 6313 Menzingen
Tel 041 768 00 00 · Fax 041 768 00 01

Ludo 5 Jahres-Jubiläum

Liebe SteinhauserInnen

Am 27. September feierten wir unser 5-Jahres-Jubiläum. Das Schulhausareal Sunnegrund verwandelte sich in einen grossen Spielplatz, auf dem sich den ganzen Nachmittag eine bunte Schar von Kindern und Eltern vergnügte. Es wurde gesungen, getanzt, gespielt, gemalt, gefahren und gegessen. Die zwei Gratis-Konzerte von Caroline Graf waren bis auf den letzten Platz ausgebucht und so kamen über 200 Kinder in den Genuss von «Super Haas und Alles Banane». Vom ersten Lied an hatte sie Jung und Alt in ihren Bann gezogen.

Wunderschön geschminkte Kindergesichter mischten sich unter das rege Tun. Über 200 tolle Kunstwerke entstanden auf den selbstbemalten T-Shirts, die die Kinder als Erinnerung mit nach Hause nehmen durften. Nebst vielen Gesellschaftsspielen und Grossspielen war der Fahrzeugpark ein weiterer Anziehungspunkt.

Ein grosses Dankeschön an unsere Helferinnen und Helfer, sowie der 3. Sekundarklasse von Frau Gerber. Auch einen Dank an alle unsere Kuchenspenderinnen. Es war ein voller Erfolg!

Mit diesem besonderen Fest verabschieden wir die eigentliche Gründerin der Ludothek, Luzia Hofer. Per Ende Jahr verlässt sie die Ludothek. Sie hat mit ihren vielen Ideen und ihrem Engagement – in Zusammenarbeit mit dem Ludo-Team – die Ludothek Steinhausen zu dem gemacht, was sie heute ist. Wir alle danken Luzia Hofer herzlich und wünschen ihr bei ihren neuen Aufgaben viel Erfolg und Freude.

Das Ludo-Team



Beachten Sie auch das
**«ABC vom Pflegen
und Schminken»**
auf Seite 14.



Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen
aesthetikum@gmx.ch | 041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch

Froschkönig-Aufführung der Ballettschule Thea Gassmann Steinhausen

Dieses Jahr steht im Zeichen des Frosches. Und wer denkt da nicht immer gleich an den berühmten Kuss der Prinzessin? Aber wie wir wissen, wurde der Frosch an die Wand geschmissen, statt von ihr geküsst zu werden. Dieses Jahr werden aber viele kleine Prinzessinnen ihren Frosch küssen wollen, denn im Ballettmärchen von Thea Gassmann wird jeder Frosch zum Prinzen geküsst. Die kleinen Prinzessinnen können es kaum erwarten, jeder Schritt wird fleissig einstudiert und sie drehen sich anmutig in ihren wunderschönen luftigen Kleidern. Natürlich tauchen noch viele weitere Figuren nebst den Prinzessinnen auf. Da hüpfen nicht nur ein Frosch, sondern viele kleine Frösche über die Bühne, Schwäne spannen ihre Flügel im Teich des Königreiches, Libellen vergnügen sich im Winde und Bienen kreisen lustig mit ihren Stacheln. Ein wunderschön inszeniertes Stück, voller lustiger, anmutig getanzter Überraschungen. Thea Gassmann vermag auch dieses Jahr ihre Schülerinnen zu einer ausserordentlichen Leistung zu motivieren und die strahlenden Gesichter in den Proben beweisen immer wieder, dass Tanz und Musik wahre Freude bereiten.

Auch dieses Jahr wird das Märchen von Yvonne Kupper, der berühmten Schweizer Theaterschauspielerin, erzählt.

Gespannt, ob alle Frösche zu Prinzen werden? Finden Sie es heraus, Ende November im Lorzensaal in Cham!



Fotos: Carolina Podany

Lorzensaal Cham
Samstag, 29. November 2008, 19.00 Uhr
Sonntag, 30. November 2008, 14.00 Uhr

Vorverkauf: Bahnhof Cham und UrsDrogerie

Ballettschule Thea Gassman-Huwyl
Hammerstrasse 5b, 6312 Steinhausen
Telefon 044 777 69 18
www.ballettschulegassmann.ch

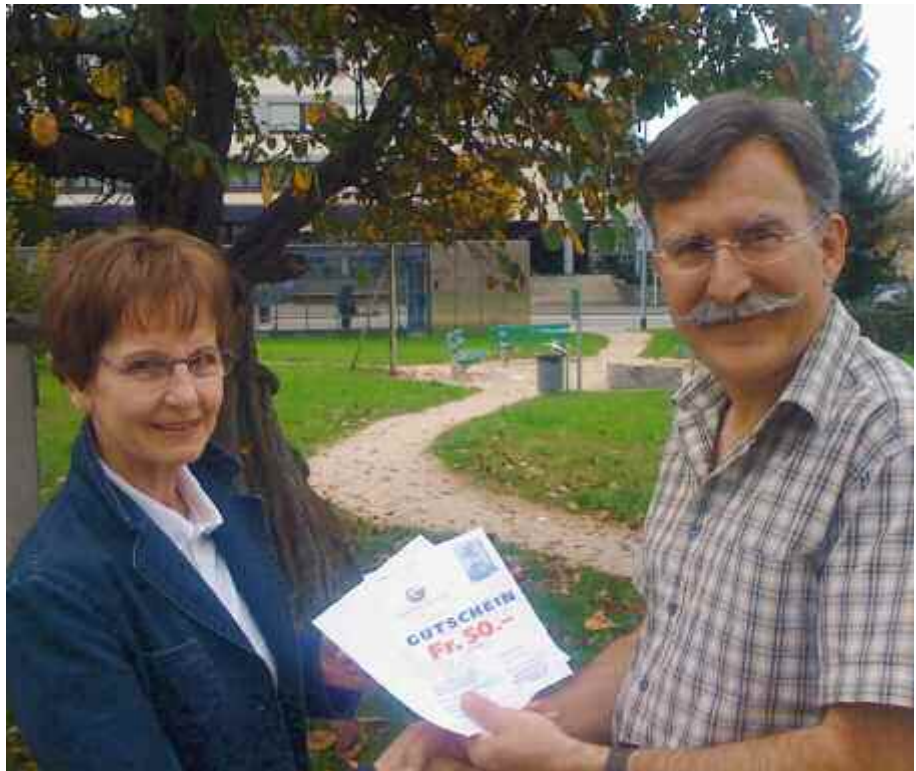
Susanne Besmer ist Gewinnerin



Gemeinde

Im Wettbewerb, den wir in der letzten Ausgabe ausgeschrieben haben, war Susanne Besmer die erste, die uns die korrekte Antwort per E-Mail gesandt hat.

Damit gewinnt sie einen Gutschein, den sie beliebig in einem der Steinhauser Dorfgeschäfte einlösen darf. Hier verraten wir auch Ihnen die korrekte Antwort zur Frage, die Ihnen Max Gisler auf Seite 10 gestellt hat: Die schönen, blauen Blumen, die Hans Hausheer in seinem Gewächshaus im Erli gedeihen lässt, heissen Lisanthus.



Susanne Besmer freut sich über ihren Gewinn.
Urs Nussbaumer und die Steinhauser Aspekte gratulieren herzlich!

Rückenschmerzen oder Haltungsprobleme? OrthoGym ist die Lösung.

OrthoGym®



Produktneuheit

Die OrthoGym führt zu einer optimalen Sitz- und Laufposition und trainiert ihre Muskulatur ohne zu stützen. Sie beugt Verspannungen sowie Rücken- und Nackenschmerzen vor. Auch im Sport ist OrthoGym die ideale Ergänzung.

adatto
medical solutions

www.adatto.ch · info@adatto.ch CE



UrsDrogerie, Neudorfstrasse 2, 6312 Steinhausen, 041 741 16 36, www.ursdrogerie.ch

Gewerbe *Kulinarischer Rundgang durch Steinhausen – Restaurant Löwen*

Wer vor vielen Jahren einst von Zug herkommend nach Steinhausen fuhr, dem konnte am Dorfeingang das markante Gebäude des alten Restaurants Löwen nicht entgehen. Dieses stattliche Haus, Ende des 18. Jahrhunderts erbaut, wurde 1813 erstmals im Grundbuch erwähnt. Drei Besitzer führten bis 1846 das Restaurant und den Bauernhof. Über 50 Jahre war Peter Villiger daraufhin Pächter dieser Liegenschaft, bis er sie 1901 seiner Tochter Babette Scherer-Villiger übergab. Nach deren Tod ging dann das Anwesen auf die Erbengemeinschaft Scherer-Villiger über.

Der Löwen hatte auch einen Saal, der von den Ortsvereinen rege benutzt wurde und der Musikgesellschaft als Proberaum und Konzertsaal diente.

Einer deren Vorfahren war in Costa Rica auf einer Bananenplantage tätig, darum stand im Garten des alten «Löwen», zum Erstaunen der Leute, ein Bananenbaum. Die Besitzer verpachteten das schöne alte Restaurant und den Bauernhof an Pächter, von denen der letzte beinahe zwanzig Jahre die Pacht führte, bis 1973 die Gebäulichkeiten abgerissen und ein Neubau erstellt wurde.



Im Frühling 1975 wurde das neue Restaurant Löwen eröffnet und mit wechselhaftem Erfolg von drei verschiedenen Pächtern geführt. Seit Mai 2007 herrscht wieder frischer Wind in den Räumen des heimeligen «Löwen». Alfred und Yolanda Kälin brachten seither den Betrieb wieder auf Erfolgskurs.

Mit vier Angestellten und vier Lehrlingen bieten sie dem Gast alles, was dieser wünscht. Die freundlichen Serviceangestellten bedienen in der Gaststube mit 36 Plätzen, in der Bar mit 24 Plätzen, im Löwenstübli mit 30 Plätzen und im unterteilbaren Saal bis 140 Plätzen die Gäste. In der modernen Küche wirkt Alfred Kälin mit seiner Crew aufs allerbeste. Der Stolz des gelernten Bäcker/Konditors und Wirts ist seine Manufaktur (hohe Eigenproduktion).



Alles wird mit Frischprodukten im Hause hergestellt, ohne Zusatzstoffe. Die selber gebackenen Grissini werden dem Gast als Präsent zum Getränk kostenlos abgegeben und zum Kaffee gibt es noch das hausgemachte «Guetzli». Sogar das Brot wird jeden Tag frisch hergestellt. Aus einem reichhaltigen Angebot an verschiedensten delikaten Gerichten kann sich der Gast bis 23 Uhr verwöhnen lassen.

Alfred Kälin bietet für die «Steinhauser Aspekte» ein besonderes Menü an, das allerdings erst einige Wochen später aktuell wird, sobald die bekannten «Zugerröteli» erhältlich sind. Das Rezept ist zwar anspruchsvoll, doch glaubt Alfred Kälin, dass dieses Menü auch in der heimischen Küche gut zubereitet werden kann. Er wünscht allen Hobbyköchen der «Steinhauser Aspekte» gutes Gelingen und «en Guete». Das tut auch Ronald Huwyler.

Rezept für Zuger-Rötel einmal anders

Zutaten für 4 Personen

8	Rötelfilet
	Erdnussöl
400 g	Zuchetti, wenig Olivenöl, Salz
1 dl	halbgeschlagener Walchwiler Bergrahm
	Salz und Pfeffer
	Weissmehl zum Stauben

Wasabi-Sauce-Hollandaise

2	Eigelb
200 g	zerlassener Butter
	Wasabi
	Salz, Pfeffer, Zitrone
5 dl	Riesling
	Pommes Chips von 4 Nicolakartoffeln

Zubereitung

1. Rötelfilet würzen, mehlieren, durch den halbgeschlagenen Rahm ziehen und im Erdnussöl anbraten.
 2. Wasabi-Sauce-Hollandaise
Riesling und Gewürz in der Sauteuse reduzieren, in Schüssel abseihen und mit den Eigelb aufmontieren
die zerlassene Butter darunter montieren
Wasabi begeben und abschmecken
- Zuchetti: waschen und in Streifen (Spaghetti) schneiden
1 Minute blanchieren und im Eiswasser abschrecken
in der Pfanne mit etwas Olivenöl sautieren
- Anrichten: auf dem Teller mit der Hollandaise ein Gittermuster ziehen
die Zuchettispaghetti runddrehen und in die Mitte des Tellers geben, die gebratenen Rötelfilets darauf geben und mit knusprig frittierten Pommes-Chips servieren.



Restaurant Löwen
Zugerstrasse 1
6312 Steinhausen
041 740 67 00
www.hieressensiegut.ch

MALERGECHÄFT PFUNDSTEIN



Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch

Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76

Wir im Claro Laden sind für Sie da ...

Öffnungszeiten:	
Dienstag–Freitag	09.00–11.00 14.30–18.00
Samstag	09.00–12.00

claro
FAIR TRADE

Wir handeln fair für Mensch und Umwelt.



Fasnachtsbeginn 11.11.08

Erschrecken Sie nicht, um 11.11 Uhr gibt es einen KNALL!

Der Start wird gebührend mit einem Apéro bei der Grindehütte (Eschfeldstrasse, beim Pfadiheim) eingeschwemmt.

Chum doch au.....

Am Abend sehen wir uns im Restaurant Linde ab 19.00 Uhr, für die Bekanntgabe des neuen Fasnachtsoberhauptes. Unterhaltung mit DJ Orbit-X und Guggen aus Steinhausen. Reservieren Sie noch heute Ihren Platz. Reservationen nimmt das Linden-Team gerne entgegen.

Die neue Plaketten sind ab diesem Tag zum ersten Mal erhältlich. Diese gelten als Eintritt für Restaurant Linde, Inthronisation und Umzug. Der Kauf einer Plakette ist Ehrensache und ist beim Eingang Restaurant Linde sowie beim Apéro für Fr. 10.– erhältlich.

Alle Info's entnehmen Sie auf www.steigrind.ch.

Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich die Fasnachtsgesellschaft Steinhausen und das Linden-Team.



**NUSSBAUMER
HOLZBAU**



Freude am Wohnen - mit uns als Partner
Fachmännische **Beratung**
Erfolgreiche **Planung**
Massgenaue **Produktion**
Schnelles **Bauen**
Sich **Wohlfühlen**



Nussbaumer Holzbau AG, 6340 Baar, Telefon 041 760 44 12 www.holz-bauten.ch

Demnächst In Ihrer UrsDrogerie

Salze für gesunde Haut

Liebe Kundschaft

Die Haut ist das grösste Organ unseres Körpers. Umso wichtiger ist es, die Haut gesund zu erhalten. Denn nur eine gesunde Haut schützt unseren Körper optimal vor unerwünschten Einflüssen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit Schüsslersalzen Ihre Haut in ihrer Funktion unterstützen können, damit sie gesund und schön bleibt.

Haut und Mineralstoffe

Für eine gesunde Haut und einen optimalen Zellaufbau braucht Ihre Haut neben Vitaminen, Fettsäuren und richtiger Pflege auch Mineralsalze. Mangelsymptome zeigen sich oft auf der Haut. Sie ist beispielsweise trocken und schuppig, juckt oder neigt zu Ausschlägen und allergischen Reaktionen. Mineralsalze nach Dr. Schüssler können hier wertvolle Unterstützung bieten und zu einem gesunden Zellaufbau verhelfen.

Dr. Schüssler, Cremes, Lotion+Sticks

Die klassische Anwendung, die Einnahme der Schüsslersalze, kann optimal durch das Auftragen der Cremes und Lotion oder Sticks ergänzt werden. Sie eignen sich zur täglichen Hautpflege oder zur unterstützenden Behandlung verschiedener Hautprobleme. Gerne werden wir Sie individuell beraten und Ihnen die für Sie geeigneten Schüsslerprodukte zeigen.

Schüsslervortrag in der UrsDrogerie

Damit Sie mehr über die gute Wirkung der Schüsslersalze erfahren können, veranstalten wir in der UrsDrogerie einen Weiterbildungsabend am Dienstag, 18. November 08 ab 19.30 Uhr. Anmeldung erwünscht über Tel. 041 741 16 36. Kursgeld Fr. 10.- incl. Unterlagen

Schüssler-Apotheke 1-12 mit Geschenk

Während dem November 08 erhalten Sie beim Kauf der praktische Schüsslersalz-Hausapotheke einen Silicea Plus Handstick im Wert von Fr. 12.90 gratis dazu.



HIT ANGEBOT

Gepflegte Lippen mit Schüsslersalz Lipstick

Gönnen Sie Ihren Lippen die Kraft der Schüsslersalze und verwöhnen Sie die zarte Lippenpartie mit dem Schüssler Lipstick.

Duo-Packung zum samtweichen Verwöhnpreis von **Fr. 9.80**

Angebot nur gültig im Monat November 2008. Abgabe nur an Erwachsene. Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Angebot gültig solange Vorrat.





Veranstaltungskalender November 2008

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Sa	01.11.2008	19.00 Uhr	Allerheiligen-Konzert	Zentrum Chiematt	Kulturkommission
Mo	03.11.2008	13.30 – 16.00	Räbenverkauf	Sunnegrund	Club junger Eltern
Mo	03.11.2008	20.00 – 22.00	Notfälle bei Kleinkindern	Samariterlokal Sunnegrund 4 MZH	Samariterverein
Mi	05.11.2008	20.00 – 22.00	Notfälle bei Kleinkindern	Samariterlokal Sunnegrund 4 MZH	Samariterverein
Do	06.11.2008	18.30 Uhr	Räbeliechtliumzug	Dorf	Club junger Eltern
Do	06.11.2008	19.00 – 24.00	Generalversammlung	Aula Feldheim 3	Veloclub Steinhausen
Do	06.11.2008	20.00 Uhr	Generalversammlung Tambouren		Tambouren
Fr	07.11.2008	19.00 Uhr	Generalversammlung	Aula Feldheim 3	Familiengartenverein
Fr	07.11.2008	9.00 – 11.30	Spielkaffee	Ludothek	Ludothek Steinhausen
Sa	08.11.2008		Lottomatch	Restaurant Löwen	Musikgesellschaft
Mo	10.11.2008	13.30 Uhr	Kerzenfabrik Meyer Horw	Horw	Evangel. ref. Frauenverein
Di	11.11.2008	11.11 Uhr	Fasnachtseröffnung	Grindehütte	Fasnachtsgesellschaft
Do	13.11.2008		Jungbürgerfeier		Gemeinde
Fr	14.11.2008	09.00 Uhr	Andacht im Seniorenzentrum mit Abendmahl	Weihermatt	Ev. ref. Kirchgemeinde
Fr	14.11.2008	20.00 Uhr	Kabarett mit Joachim Rittmeyer	Zentrum Chiematt	Kulturkommission
So	16.11.2008	17.00 Uhr	Gospel-, Afrojazz- und Pop-Konzert	Pfarrkirche St. Mathias	Vocal Emotions, Baar
Di	18.11.2008	19.00 Uhr	Gemeindliche Präsidentenkonferenz	Aula Feldheim 3	Tennisclub
Di	18.11.2008	19.30 Uhr	Schlüsselvortrag	UrsDrogerie	UrsDrogerie
Fr	21.11.2008		Feuerwehr-Schlussrapport	Aula Feldheim 3	Gemeinde
Di	25.11.2008	20.00 Uhr	Parteiversammlung FDP	Restaurant Rössli	FDP Steinhausen
Di	25.11.2008	20.00 Uhr	Spielabend f. Asylsuchende & Einheimische	Zentrum Chiematt	Ev. ref. Kirchgemeinde
Mi	26.11.2008	13.25 – 16.00	Grüttibänz backen	Bäckerei Nussbaumer, Cham	Club junger Eltern
Mi	26.11.2008	20.00 Uhr	Meditativer Kreistanz	Zentrum Chiematt	Ev. ref. Kirchgemeinde
Do	27.11.2008	16.30 Uhr	Ökumenische Kleinkinderfeier	Zentrum Chiematt	Ref. & Kath. Kirchgemeinde
Do	27.11.2008	19.00 Uhr	Mitgliederhöck	Grindehütte	Fasnachtsgesellschaft
Sa–So	29. – 30.11.08		Kerzenziehen	vor dem Kaplanenhaus	Blauring Steinhausen
So	30.11.2008	17.00 Uhr	Chiemattkonzert	Chiematt	Musikgesellschaft
So	30.11.2008		Eidgenössische Abstimmung	Rathaus	Gemeinde

Für Sie stellen wir Ihre individuelle Aromatherapiemischung zusammen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Reformhaus Urs Nussbaumer
Neudorfstrasse 2, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 16 36

Mit einer Geldanlage bei Ihrer Raiffeisenbank **erreichen Sie Ihre finanziellen Ziele.** Wir kennen unsere Kunden.



Denn wir nehmen uns Zeit und lernen so auch Ihre Situation sowie Ihre Wünsche und Träume kennen.

Raiffeisenbank Steinhausen
Telefon 041 748 02 20

RAIFFEISEN



7 Tage geöffnet
Telefon 041 743 24 00
www.beck-nussbaumer.ch



Immobilienvermittlung **immoway**

immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2
6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch